



Bildung

Vielfältiges Angebot in unserer Gemeinde 2

Toni Innauer liest ...

Kritische Punkte am Puls des Erfolgs 9

Ferienspiel 2012

Ein Rückblick in Bildern 14

Tischfußball Bundesligafinale

Über 100 Spieler waren aktiv 26

As aktuellem Anlass des Schulbeginns ist es mir ein Bedürfnis, über die vielfältigen Bildungsangebote in unserer Gemeinde zu schreiben. Diese Angebote bestehen aus Kindergarten, Volksschule, Hauptschule als „NÖ Modellschule“, Lernkompetenzzentrum, Musikschule und Volkshochschule, welche jährlich von ca. 1.600 Personen genutzt und besucht wird.

Vom 5-gruppigen Kindergarten mit 84 Kindern, davon 29 Anfänger, begann für eine stolze Anzahl von 36 Taferklasslern die schulische Laufbahn in 2 Klassen der Volksschule, wo in 7 Klassen 118 Schüler unterrichtet werden. Dies spricht für eine überaus gute Bevölkerungsentwicklung in unserer Gemeinde. Die Hauptschule wird in 4 Klassen von 130 Kindern besucht und wird als NÖ Modellschule geführt, um im kommenden Schuljahr zur Mittelschule ernannt zu werden.



Ein inzwischen mehrjährig bestehendes Angebot, das Lernkompetenzzentrum Pielachtal, wird von vielen Schülern aus dem Pielachtal gerne angenommen. Das LKZ Pielachtal bietet für Schüler, Eltern und Lehrer schulübergreifend **frei zugängliche** und **kostenlose** Beratung und Unterstützung durch schulische Experten. Hier wird **kostenlose** Förderung bei Lernschwächen im Lesen, Rechtschreiben, Rechnen usw., sowie Beratung bei Schulkonflikten, Konzentrationsschwächen, Motopädagogik angeboten und Englisch und Französisch unterrichtet.

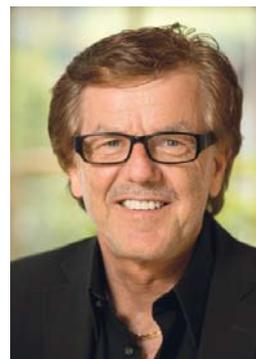
Überdurchschnittlich stark wird das Angebot der Musikschule Pielachtal vom Kindergarten über die Schulen bis hin zu Erwachsenen angenommen und von ca. 200 Schülern aus unserer Gemeinde besucht. Hofstetten-Grünau ist damit der am stärksten wachsende Standort des Musikschulverbandes Pielachtal. Die von der Gemeinde gegründete und geführte Volkshochschule Pielachtal begeht heuer ihr 20-jähriges Jubiläum und hat sich mit einem vielfältigen Kursangebot von ca. 120 Kursen und etwa 1.200 Kursteilnehmern beispielhaft entwickelt.

Mit diesem Angebot hat sich unsere Gemeinde bereits jetzt mit den verschiedenen Bildungspartnern als der Bildungsstandort im Pielachtal entwickelt. Dieses Bildungsangebot soll künftig noch ergänzt und erweitert werden. Allen Kindergartenkindern, Schülern und Kursteilnehmer mit ihren Pädagogen und Kursleitern wünsche ich einen guten Beginn und ein erfolgreiches Bildungsjahr!

Ihr Bürgermeister
Josef Hösl

Liebe BürgerInnen und Bürger!

Liebe LeserInnen!



Abenteuerland

Das von Thomas Pözl am Gelände der PIELACHTALER sehnsucht errichtete und eröffnete Abenteuerland ist eine wahrliche Bereicherung unseres Freizeitangebotes für Familien. Diese neue Familien-Freizeiteinrichtung haben in der kurzen Zeit bisher ca. 5.000 Gäste besucht, so dass auch die zuständige Landesrätin Dr. Petra Bohuslav darauf aufmerksam wurde und spontan einen Besuch mit Besichtigung vereinbarte.

Mit inzwischen für alle sichtbaren Baufortschritt beim Sparmarkt und beim Jugend-Startwohnhaus sowie der zukunftsweisenden Entscheidung des Bahnhofankaufs durch die Gemeinde schreitet die weitere Entwicklung der Infrastruktur in unserer Gemeinde zügig voran.

Sparmarkt

Der Baufortschritt beim Sparmarkt liegt im Zeitplan. Mit der Eröffnung dieses vergrößerten und modernisierten Nahversorgers mit Solartankstelle ist bis Mitte Oktober zu rechnen.



Aus dem Inhalt

Bericht des Bürgermeisters	2
Gemeindeinfo	5, 29
MultiMediaThek	8
Volkshochschule Pielachtal	10
Schule / Bildung	11
Ankündigungen	13, 22, 25
Ferienspiel 2012	14
Heimatsforschung	16
Rotes Kreuz, Feuerwehr, Polizei	17
Gemeindegeschehen und Vereine	23
Veranstaltungen	30
Erfolge / Ehrungen / Jubiläen	31
Serviceseiten / Wichtige Telefonnummern	34

Titelfoto: Goldwaschen in der PIELACHTALER sehnsucht © ecoplus/Thule G.JUG



Frau Landesrat Dr. Petra Bohuslav war besonders davon überrascht und begeistert, dass es bei den vielen und verschiedenen Stationen nicht nur um ein Fanerlebnis geht, sondern ein lernendes Erlebnis mit historischen und geschichtlichen Hintergründen mit Familienbeteiligung gefragt ist.

Es ist kein alltägliches Erlebnis, dass ein privater Ideenträger und Investor in einer Gemeinde ein solches Projekt in Eigenregie, Eigenverantwortung und Eigenfinanzierung errichtet und so erfolgreich betreibt. Ich freue mich mit der Gemeinde über diese Begegnung mit Thomas Pözl und möchte mich dafür recht herzlich bedanken und weiterhin viel Erfolg wünschen!

PIELACHTALER sehnsucht

Mit der zu Ende gehenden heurigen Badesaison können wir mit etwas Stolz vom besten Saisonergebnis der PIELACHTALER sehnsucht reden. Haben doch ca. 8.000 Badegäste unsere Freizeitanlage mit Badesee genutzt und sich vom schönen, natürlichen Ambiente dieser Anlage überzeugt.

Addiert man die Besucherzahl des Abenteuerlandes sowie der PIELACHTALER sehnsucht, dann sprechen wir bei einer vollen Saisonzeit von dzt. ca. 15.000 Gästen, die dieses Gelände frequentieren und auch

den wirtschaftlichen Kreislauf unserer Gemeinde stärken.

Nach vorerst mühsamer, aber nunmehr erfolgreicher Verpachtung und Führung der Gastronomie und mit einiger Forderung gelungener Seepflege werden nunmehr zur Komplettierung dieses schönen Freizeitgeländes für kommenden Jahr zu den bisherigen Veranstaltungen Seebühnenveranstaltungen mit NXP geplant. Weiters wurden die notwendigen Voraussetzungen als ideales Gelände für Hochzeiten geschaffen und die Seebühne mit Ambiente künftig als Hochzeitsstandort angeboten.

Kirchenstiege und Geländer

Nach Gesprächen zwischen Pfarre und Gemeinde hat man sich zur Generalsanierung der Kirchenstiege mit Geländererneuerung entschlossen und eine für beide Seiten akzeptable Kostenteilung gefunden. Es war Pater Leonhard und mir ein großes Anliegen, diese Generalsanierung für eine Modernisierung des Stiegenaufganges mit Edelstahlgeländer und Glaseinfassung zu nutzen. Ein Dank an allen Beteiligten für ihre Zustimmung.

Mit den Arbeiten soll Anfang Oktober begonnen und diese vor dem Grünauer Advent abgeschlossen werden. Mit dieser seit der Kirchenplatzgestaltung geplanten Komplettierung und



Gestaltung wird der Ortskern Grünau in neuem Glanz mit freiem Blick auf die Kirche erscheinen.

Ortswasserleitung Mainburg

Wegen erfolgter Änderung des Wasserrechtsgesetzes und der damit verbundenen Nachrüstung bestehender Wasserversorgungsanlagen durch Erneuerung von Entkeimungsanlagen habe ich bei der letzten Gemeinderatssitzung vorgeschlagen, die Ortsbürger von Mainburg noch vor weiteren Investitionen wegen eines möglichen Anschlusses an eine öffentliche Wasserversorgung zu befragen. Nach Auswertung dieser Befragung soll vom Gemeinderat über eine Projekterstellung und Projektausführung entschieden werden.

Jugend-Startwohnhaus

Der Baufortschritt beim Jugend-Startwohnhaus in der Marktgasse schreitet zügig



voran, so dass demnächst die Projektpräsentation stattfinden wird. Dazu werden alle bisher für dieses Wohnprojekt angemeldeten Interessenten eingeladen. Mit der Fertigstellung ist im Sommer kommenden Jahres zu rechnen.

Bahnhofsankauf

Wegen Modernisierung der Mariazellerbahn durch die NÖVOG und der bevorstehenden Landesausstellung habe ich dem Gemeinderat bei der am 19. 6. stattgefundenen Sitzung vorgeschlagen, das Bahnhofsgebäude samt Garten, Bahnpark, Bahnhofplatz, Bahnhofstraße und Grünfläche gegenüber dem Gebäude anzukaufen.

Der Bahnhof soll als Infoshop und Infocenter Verwendung finden und für Fahrgäste z.B. Zeitungen, Zigaretten, Getränke, Süßigkeiten, Jause, Kaffee, Souvenirs, Wanderkarten, Leihräder, Haxl-Taxi usw. angeboten werden.



Das schönst renovierte Haus 2012 in ganz Niederösterreich steht in Hofstetten-Grünau und es ist die Bernhardsmühle!

Sollten Sie auch dieser Meinung sein, erinnern wir an dieser Stelle nochmals an den Gestaltungswettbewerb „Goldene Kelle 2012“. Sie können mitmachen indem sie den Originalkupon auf Seite 65 der Broschüre NÖ. gestalten

einsenden und die Teilnehmer Nummer Bild 1261 eintragen. Wie können Sie diese überaus interessante und kostenlose Broschüre beziehen?

Sie schreiben an „NÖ gestalten“ Ortsbildpflege NÖ, Landhausplatz 1/13, 3109 St.Pölten www.noe-gestalten.at oder tel. unter 02742/9005-15656 bzw. mail@noe-gestalten.at

Damit wird der Vandalismus verhindert, die Warte- u. Fahrzeit für Bahnfahrer verkürzt, die Wertschöpfung vom Zielbahnhof in unsere Gemeinde verlegt, das Bahnhofsgebäude und –gelände wieder belebt und attraktiv gestaltet.

Ich freue mich über diese Entscheidung und über soviel positives Echo seitens unserer Bevölkerung, vor allem auch über Facebook von der Jugend! Danke dem Gemeinderat für die Weitsicht im Sinne der Modernisierung der Mariazellerbahn vor Ort und einer Angebotsverbesserung der künftigen Bahnfahrer.

Mariazellerbahn – Sicherungsmaßnahmen

Derzeit wird mit der NÖVOG als Eigentümer der Mariazellerbahn über die künftige Sicherung von Eisenbahnkreuzungen verhandelt. Dies nicht zuletzt auch deswegen, weil sich in unserer Gemeinde vor allem in allerletzter Zeit bereits Unfälle mit schwerwiegenden Folgen ereigneten. Für drei Bahnübergänge (Linhartstraße, Güterwege Hartmann und Am Weinberg) gäbe es dafür bereits recht gute und brauchbare Vorschläge, die wir konsequent weiterverfolgen werden.



Blasmusik

Herzliche Gratulation unserer Blasmusik Hofstetten-Grünau, die am 27. Juni 2012 im Stadtsaal Krems aus den Händen von LH Dr. Erwin Pröll und Landesobmann Dir. Peter Höckner für ihre großartige Leistung im vergangenen Jahr 2011 durch Erreichung von 2.100 Punkten den „**Ehrenpreis in Gold**“ überreicht bekamen! GRATULATION!!

2. Kinder-Ferienspiel

Mit dem Kinderfest im Rahmen des Feuerwehrsturmheurigen ging das 2. Kinder-Ferienspiel zu Ende. Es ist wahrlich eine Freude, wenn man begeisterte Kinder bei den verschiedenen Stationen beobachten kann und mit welchem Engagement

Frau Erna Pfeiffer gemeldet haben, um sich als Schülerlotsen zur Verfügung zu stellen. Frau Margaretha Novotny hat sich mit Unterstützung ihres Partners Robert Scheibelreiter weiterhin in den Dienst dieser guten Sache gestellt. Ein herzliches DANKE namens der Eltern, Schüler und Gemeinde für die Übernahme dieser freiwilligen und verantwortungsvollen Aufgabe!

Verwaltungsassistent-Lehrling

Nach einer offiziellen Ausschreibung und Personalsuche hat sich der Gemeindevorstand mit Unterstützung einer erfahrenen Headhunterin Dr. Natascha Kornfeld-Ebner, welche für die Auswahlkriterien zuständig war, für Carina Eigersreiter aus Frankenfels als Verwaltungsassistent-Lehrling entschieden. Frau Carina Eigersreiter hat bereits eine



Fachschule mit Berufsausbildung abgeschlossen, zusätzlich verschiedene Kurse und Prüfungen abgelegt und ist nunmehr seit 3.9.2012 in der Gemeindeverwaltung beschäftigt.



Wir wünschen Carina Eigelsreiter alles Gute, Erfolg und Freude im Team unserer Gemeindeverwaltung!

Ortsplan-Beilage

Weil ein neuer Ortsplan über unsere Gemeinde aufgelegt wurde und für Touristen und Gäste ausgegeben wird, sollen selbstverständlich auch Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger einen solchen Ortsplan erhalten. Dieser neue Ortsplan liegt daher als kleines Präsent für Sie diesem Gemeinde-Kurier bei.

Ich wünsche allen Bürgerinnen und Bürgern sowie unseren Gästen einen wunderschönen Herbst zum Wandern, für Ausflüge und den Bauern eine gute Ernte!

*Mit besten Grüßen
Ihr Bürgermeister
Josef Hösl*

Bauamtinfo

Freie Grundstücke, Häuser und Wohnungen

Grundstücke:

- Mainburg Pielachgasse: Auskunft erteilt Hr. Karl Stöckl 0664/2709512
- Grünau Höhenstraße: Pfarramt Grünau 02723/8421
- Plambachstraße 1: Sigrid Neuhauser 07487/2228
- Plambachstraße 7: Johann Gram 02723/8289

Wohnungen:

Posthof 2 – Mariazellerstraße 4 - 6 und Jugend Startwohnungen in der Marktstraße (Elektro Schadner)
Auskunft: Heimat Österreich Frau Petra Zimmerl 01/9823601-633 oder unter www.hoe.at bzw.
Auskunft erteilt auch Bgm. Josef Hösl 02723/8242/12

Beratungen

Eine wertvolle Hilfe stellt die Bauberatung von „NÖ gestalten“ dar. Der Berater kommt zu Ihnen und berät sie vor Ort.

Da dies eine Serviceeinrichtung des Landes ist, können Sie mit unabhängiger und kompetenter Beratung rechnen. Info: 02742/9005-15656 oder www.noegestalten.at.

Technische Beratung durch Amtsachverständigen Ing. Josef Karner vom Gebietsbauamt St. Pölten im Bauamt Hofstetten-Grünau jeweils am 1. Mittwoch im Monat ab 8.00 Uhr. Voranmeldungen notwendig. 02723/8242/15 Gottfried Luger

Wohnbauförderung

Nö Landesregierung, Abt. Wohnungsförderung, Landhausplatz 1/Haus 7a, 3109 St. Pölten, bzw. NÖ Wohnbau-Hotline 02742/22133 (Mo-Do von 8-16 Uhr und Fr von 8-14 Uhr) sowie rund um die Uhr im Internet auf www.noegv.at und www.noeg-wohnservice.at.

Fenstertausch und Schimmel

In der kalten Jahreszeit häufen sich die Beschwerden zum Thema Schimmel. Oft werden Wohnbauträger oder Handwerker für diese Probleme verantwortlich gemacht. Die Erfahrung zeigt jedoch, dass unzureichendes Lüften die häufigste Ursache für den Einzug des unangenehmen Gastes ist.

Werden neue, dichte (Kunststoff-) Fenster eingebaut und wird das Lüftungsverhalten nicht verändert (viel länger lüften), so steigt die Luftfeuchte in den Räumen schnell an. Der Mensch allein gibt täglich mindestens einen Liter Flüssigkeit an seine Umgebung ab. Sind die Wände nicht in der Lage, die Feuchtigkeit nach außen abzuleiten, kommt es zu Feuchtigkeitsansammlungen – ideale Lebensbedingungen für den Schwarzsimmel. Ecken, Nischen und Laibungen stellen zudem trotz guter Wärmedämmung Wärmebrücken dar. In diesen Bereichen kann es daher leicht zu Kondensatbildung kommen. Findet der Schimmelpilz Nahrung in der Tapete oder im Anstrich, breitet er sich rasch aus.

Im Prinzip braucht man nur die Kondenswasserbildung durch konsequentes Lüften nach außen ableiten; dabei sollte man die Fenster immer wieder für kurze Zeit zur Gänze öffnen. Im Idealfall öffnet man die Fenster raumdiagonal, lang anhaltendes Kippen der Fenster ist zu vermeiden.

Ihr Bauamt

www.strabag.com



• STRASSENBAU • KANALBAU
• LEITUNGSBAU • ASPHALT
• PFLASTER • FLÄCHENGESTALTUNG

STRABAG AG, Direktion AD – Verkehrswegebau
A - 3106 St. Pölten, Ernst Maerker Straße 20
Tel.: +43 (0)27 42 / 88 17 22 - 0, Fax DW 81

STRABAG

Sitzungssteno

Sitzung am 11. September 2012

Folgende Punkte wurden bei der Gemeinderatssitzung am 11. September 2012 beschlossen:

- Patrick Nekula wurde nach dem Mandatsverzicht von Christine Krampfl als neuer Gemeinderat der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau angelobt. Patrick Nekula wird in Zukunft im Ausschuss für Familie – Bildung & Soziales mitarbeiten und von Thomas Wagner die Funktion des Jugendgemeinderates übernehmen.



- Die Vergabe der Baumeisterarbeiten für die Sanierung der Kirchenstiege an die Firma Anzenberger Bau, Kirchberg/Pielach zum Preis von €41.250,16
- 2 Grundverkäufe in der Römerfeldsiedlung II
- Ein Investitionskostenzuschuss für die Union Hofstetten-Grünau von ca. 30 %, max. €20.000,-- für die Sanierung des Fußballplatzes
- Der Ankauf eines Baritons für die Blasmusikkapelle Hofstetten-Grünau zum Preis von €4.071,05
- Die Erweiterung der Abwasserentsorgung und der Wasserversorgung in der Barbara-Kapellen-Straße
- Ein Sondernutzungsvertrag mit der NÖ Landesregierung für die Abbiegespur in Kammerhof
- Die Durchführung einer Befragung in Mainburg wegen Anschluss an eine mögliche öffentliche Wasserleitung
- Der Ausschuss für Tourismus und Wirtschaft & Vereine wird gemeinsam mit Bgm. Josef Hösl das Organisationsteam der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau für die Landesausstellung 2015 bilden
- Die Wiederbestellung von Josef Gruber als Standesbeamten

Verpackung richtig gesammelt

Verpackung – Verpackung – Verpackung. Sie werden immer mehr, aber wohin mit den Kunststoffverpackungen? Mit der Sammlung im gelben Sack können sie alle ihre Kunststoffverpackungen, wie **Getränkeflaschen, Joghurtbecher, Plastiksackerl, Blisterverpackungen, Styropor-Verpackungen, usw.** fachgerecht zur Sammlung geben. Als Hinweis sind die meisten Kunststoffverpackungen mit dem „grünen Punkt“ gekennzeichnet.

Auch wenn auf den Sammelgefäßen (gelber Sack, gelbe Tonne) neue Informationen über das Sammeln von Flaschen angebracht sind, gibt es beim Sammelsystem im Verbandsgebiet des GVV St. Pölten-Land **keine Veränderung an der Sammlung der Kunststoffverpackung.** Wir ersuchen sie wie bisher alle Kunststoffverpackungen (Leichtverpackungen) über den Gelben Sack (Gelbe Tonne) zu sammeln.

Nicht-Verpackungen wie z.B.: **Kunststoffvorratsbehälter, Spielzeug, Luftmatratze, Schwimmbadfolien,...** sind Restmüll und nicht für die Sammlung im „Gelben Sack“ bestimmt. Nur bei Verpackungsmaterialien ist der Entsorgungsbeitrag beim Einkauf im Produktpreis inkludiert. In den Restmüll gehören auch Haushaltsgegenstände aus Kunststoff, die Nicht-Verpackungen sind. Beachten sie bitte die Sammelhinweise am Abfuhrterminkalender und den Aufdruck am „gelben Sack“.

Analysen des gelben Sackes haben gezeigt, dass 18 % des Inhaltes (Gewicht) des „Gelben Sackes“ keine Verpackung ist und daher als Restmüll gewertet wird. Sollte dieser Anteil steigen, werden dem Verband Bußgelder seitens der ARA AG vorgeschrieben. Aufwendungen wie Bußgelder belasten die Müllgebühren. Gleichzeitig hat eine Restmüllanalyse der BOKU (Universi-

tät für Bodenkultur) im Jahr 2011 gezeigt, dass 34 % also gut ein Drittel des Restmüllvolumens aus Verpackungsmaterial besteht, welches im gelben Sack entsorgt werden könnte. Diese Menge an Verpackungsmaterial im Restmüll kann nicht mehr wiederverwertet werden und ist somit als Rohstoff für weitere Produkte verloren. Durch den Einsatz von Abfällen, welche dem Recyclingprozess zugeführt werden können, werden Ressourcen

geschont und Energie bei der Produktion gespart.

Mülltrennen ist für die Umwelt und für die eigene Geldbörse gut. So macht Abfallwirtschaft Sinn!

Für weitere Fragen steht ihnen der Gemeindeverband für Umweltschutz und Abgabeneinhebung im Bezirk St. Pölten zur Verfügung.

Für ihre Fragen erreichbar unter: 02742/71117 oder www.abfallverband.at

Sammelware Silofolie - Abdeckfolie

Bei einer Besprechung mit der Fa. Brantner wurde folgende Lösung angeboten:

Bei der Sammlung der Silofolien zu den vereinbarten Terminen können neben den Folien für Siloballen auch die Plastikfolien - Agrarfolien, die zur Abdeckung der Fahrsilos verwendet werden, abgegeben werden.

Nicht zur Sammlung gebracht werden dürfen weiterhin Planen (Gewebestruktur, zumeist mit Metallösen), da diese nicht in die gleiche Verwertung fallen.

Es bleibt weiter, dass keine Netze und keine Verunreinigungen (z.B.: Stroh, Silage, usw.) zur Sammlung gebracht werden dürfen. Auch der Preis von €10,- pro angelieferten m³ bleibt gleich.

Öffentliches Bauwesen

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und -bürger,
liebe Leserinnen und Leser!
Ausschuss öffentliches Bauwesen

Ich möchte Sie hier wieder kurz über den aktuellen Stand der Bauprojekte informieren.



An dieser Stelle möchte ich mich als Erstes sehr herzlich für Ihr Verständnis für die Bauarbeiten in der Friedhofstraße und der Marktstraße bedanken.

Die Straßenbauprojekte in der Friedhofstraße und in der Marktstraße sind abgeschlossen und ohne größere Probleme über die Bühne gegangen.

In der letzten Ausgabe des Gemeindekuriers berichtete ich von der Sanierung der Kanaldeckel. Es wurden einige Deckel und Schieber auf der LB39 und auf den Gemeindestraßen ausgefräst und auf Straßenniveau gebracht.

Momentan beschäftigen sich die Gemeinde, die Pfarre, der Gemeinderat und der Ausschuss mit der Reparatur und Neugestaltung

der Kirchenstiege in Grünau. Die alte Stiege wird saniert und in Zukunft auch einen zweiten Abgang Richtung Pfarrhof bekommen. Im Zuge der Bau- und Sanierungsarbeiten wird das sehr desolate Stiegengeländer und Absturzgeländer bei der Pfarrhofmauer und dem Sitz der Heimatforschung erneuert. Die ersten Umbaufortschritte sind bereits getätigt worden. Die Bäume und Sträucher, die den Blick auf unsere wunderschöne Pfarrkirche verdeckt haben, wurden entfernt. Bereits bei unserem Adventmarkt 2012 sollte unsere Weggestaltung zur Kirche in neuem Glanz erstrahlen.

Zum Schluss möchte ich mich bei Herrn Baumeister Karl Kandler, bei den Gemeindebediensteten, der Pfarre und bei allen Bürgerinnen und Bürgern recht herzlich für die gute Zusammenarbeit bzw. für Ihr Verständnis bedanken.

Eine erfolgreiche Ernte und einen wunderschönen Herbst wünscht Euch allen

Ihr GGR Gerald Kraushofer

*„Aus kleinem Anfang entspringen alle Dinge“
(Cicero)*



ADEG Schleifer

mit Leib & Seele

Unsere Service- & Dienstleistungen



Brötchenservice



Packerlservice



Geschenkkörbe



Tabak



Bankomat

Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 6.30 - 18.30

Sa: 7.00 - 16.00

**Für jedes
Rezept die
beste Zutat!**

ADEG Schleifer

Grünauerstraße 1, 3202 Hofstetten-Grünau

☎ 02723/8240

SP:Schadner

ServicePartner



Type: ...IDCE 845 A
EEK: A
Verbrauch: 2,55 kW
Fassungsvermögen:
..... 7,5 kg



ANGEBOT

Wärmepumpentrockner

€ 499⁰⁰

3233 KILB

St. Pöltner Straße 1

Telefon 027 48/73 51-0, Fax-20

E-Mail: kontakt@elektro-schadner.at · www.elektro-schadner.at

3202 HOFSTETTEN

Marktstraße 1

Telefon + Fax 027 23/82 48

MULTIMEDIATHEK **mmt** - die aktuellste Bücherei des Tales

Herbstzeit – Lesezeit

Mit sämtlichen Bücher und Medien, welche in diesem Herbst von Relevanz sind, haben wir uns rechtzeitig zur Lese-Hochsaison eingedeckt und warten auf die interessierten KundInnen. Mehr über die aktuellste Bücherei des Tales als Ihr „NAHVERSORGER“ in Sachen Bildung, Wissensvermittlung und Freizeitgestaltung erfahren Sie unter www.mmt-hofstetten.bvoe.at. Ein großer Dank gilt hier wiederum dem MMT-Team für die Auswahl der Medien und deren Einarbeitung sodass diese verleihfähig sind. Diese Arbeiten wären seitens des Trägers Gemeinde ohne die vielen ehrenamtlichen Arbeitsstunden des MMT Team nicht möglich.



PreisträgerInnen des Feriengewinnspiels

Ferienaktionen der MMT

Unser heuriges Feriengewinnspiel wurde wiederum von vielen TeilnehmerInnen mit Begeisterung genutzt. Zum Schulstart wurden die GewinnerInnen bei den Kinder-

und Jugendlichen mit Samuel Braunauer, Maximilian Karner, Julia Leputsch, Alexandra Lesiak, Fabian Toberer und Anja Weissenböck sowie bei den Erwachsenen Sabine Bauer ermittelt. Das MMT Team mit Gottfried Luger, Elisabeth Kendler, Heidi Lobinger, Manuela Kendler, Karin Fahrnberger, Susanne Nast und Michaela Weldy freuten sich mit den GewinnerInnen über den regen Zuspruch.

MMT macht mit tollem Programm mit beim Ferienspiel der Gemeinde

Willkommen in der Welt des Sams hieß es am 24.7. im Foyer des BGZ für über 20 Kinder, die sich trotz Hitze und herrlichem Badewetter beim Ferienspiel vergnügten. Hervorragend organisiert von MMT Mitarbeiterin Karin Fahrnberger und unter Mithilfe Ih-

rer Tochter Nadine und deren Freundin Melanie samt HelferInnen aus der MMT entführten die Veranstalter in die Welt des Sams mit Lesungen, Film, Spielen und viel Spaß und Action. Eingebroughte Fantasie und Geschicklichkeit wurden mit Preisen belohnt.

Toni Innauer liest in der Multimediathek

Einer der größten Sportler Österreichs, der allseits bekannte und beliebte Buchautor,

Olympiasieger und ehemaliger Direktor des Nordischen Schisports, Mag. Toni Innauer ist in der Bücherei zu Gast. Er liest zum Thema „Kritische Punkte am Puls des Erfolgs“ am Montag den 15. Oktober 2012 um 19.00 Uhr im Bürger- und Gemeindezentrum im Rahmen der Aktion „Österreich liest. Treffpunkt Bibliothek“. Hiez sind Vorverkaufskarten zum Preis von € 8 in der RAIBA Bankstelle Hofstetten-Grünau und in der Multimediathek Hofstetten-Grünau erhältlich.



MMT macht mit tollem Programm mit beim Ferienspiel 2012

Homepage mit Leser aktiv:
Schauen Sie ruhig öfters mal vorbei unter: mmt-hofstetten.bvoe.at es gibt dort immer wieder interessante Neuigkeiten, neben der aktuellen Bestsellerliste und den Neuerscheinungen zu entdecken. Und für alle Lese- und Schreibbegeisterten gibt es auch die Möglichkeit, sich selbst aktiv an den Inhalten unserer Website zu beteiligen. Gerne veröffentlichen wir selbstgeschriebene Texte kleiner und großer Leser oder auch Buchempfehlungen.

Im Anschluss lädt die Markt-gemeinde Hofstetten-Grünau zum Buffet.

Bilderbuchkino für die 1. Klassler

Noch eine Veranstaltung im Rahmen der Aktion „Österreich liest. Treffpunkt Bibliothek“. Am 17. Oktober um 9.00 Uhr findet das Bilderbuchkino „Post für den Tiger“ nach Heinz Jannosch für die 1 Klassen der Volksschule Hofstetten-Grünau im Bürger- und Gemeindezentrum statt. Die beiden SchulkoordinatorInnen der MMT, Elisabeth Kandler und Karin Fahrnberger werden diese beliebte Veranstaltung betreuen.

*Auf Ihren Besuch freut sich Ihr
MMT Team*

Bestseller stets aktuell:

Wussten sie schon? Als tollen Service bieten wir unseren Kunden, dass sämtliche Bücher und DVDs, die in den Charts an 1. Stelle stehen, prompt angekauft werden.

Geöffnet am: Dienstag 16 bis 19 Uhr, Donnerstag 14 bis 16.30 Uhr und Sonntag 9 bis 11.30 Uhr. Tel. 02723/8242/32. www.mmt-hofstetten.bvoe.at. Wollen Sie uns elektronische Nachrichten übermitteln: mmt-hofstetten@ktp.at

Keine Einschreibgebühr! Bücher muss man nicht kaufen, man kann sie auch leihen!

Wir halten die gängigsten Zeitschriften für Sie bereit

wie GEO, Garten + Haus, Kraut & Rüben, Konsument, Land der Berge, Abenteuer & Reisen, Ausflug & Urlaub, P.M. magazin, WUFF das Hundemagazin, Gesundheit, ORF Nachlese, Landlust, Koch & Backjournal, Schöner Wohnen Medizin aktuell, Servus, Fratz und Co und für Kinder auch Geolino. Dies alles um nur 10 bzw. 20 Cent pro Woche.

Im Namen der LeserInnen dankt das MMT Team den bisherigen Zeitschriften-Sponsoren. Wer will, wer kann, wer möchte der, die NÄCHSTE sein??

Ihr Geschenk für Kinderparty, Geburtstage u.v.m.

Wir wollen Sie auf unsere Lese-, Hörbuch-, CD-Rom und DVD-Gutscheine aufmerksam machen. Bestens geeignet für ein Geschenk, das von langer Hand geplant aber auch in letzter Minute erfolgen kann.



Österreich liest
Treffpunkt Bibliothek

15.-21. Oktober 2012

Kartenpreise:
Vorverkauf 8 €
Abendkasse 10 €

Vorverkaufsstellen:
MMT Hofstetten-Grünau,
Raiffeisenbank Hofstetten



Toni Innauer



„Kritische Punkte am Puls des Erfolgs“

Lesung

Veranstaltet von der MMT Hofstetten-Grünau

Montag, **15. Oktober 2012**, 19 Uhr

Bürger- und Gemeindezentrum Hofstetten-Grünau
Hauptplatz 3 - 5, 3202 Hofstetten Grünau

Volkshochschule



VHS Pielachtal – Gute Auslastung in unserem 20. Herbstsemester

500 Anmeldungen im diesjährigen Jubiläums Herbst/Wintersemester 2012/13 freuen uns. Professionelle KursleiterInnen und ein motiviertes VHS Team, welches von der Auskunft bis zu den Anmeldemodalitäten über die Betreuung der Homepage bis zur grafische Gestaltung von Plakaten mir wiederum unterstützend zur Seite steht. Danke, denn diese Organisationsfülle kann nur schwer nebenbei absolviert werden.

Neu und bereits ein Renner sind die Kurse Zumba und Rückenfit. Zufriedenstellende Buchungen gibt es auch bei Burn out Prävention, ebenfalls erstmalig im Angebot. Ansonsten sind die bereits bis dato gut gebuchten Kurse ebenso als solche im Programm.

Bei den Drechselkursen, Englisch für Anfänger, Mal- und Schwimmkurse für Kinder hatten wir bis dato einen leichten Rückgang zu verzeichnen.

Erstmalig konnte die VHS Pielachtal den AbsolventInnen des Kräuterlehrganges gratulieren. Als Prüfer fungierte Dr. Franz Stürmer, Leiter der Weinviertler Kräuterakademie und sein Team. Den Kurs haben alle, die zur Prüfung angetreten sind, positiv abgeschlossen („weiße Fahne“),



Im Bild die AbsolventInnen des Lehrganges KräutermeisterIn welche am 8. September nach 1,5 Jahren Ausbildung (vom Kräuterlehrling über den Gesellen mit zahlreichen Praxiskursen bis zur(m) MeisterIn):

Auer Silvia, Bauer Heike, Blumauer Gabriele, Blumauer Karin, Mag., Gamsjäger Helga, Gram Barbara, Grasmann Gisela, Kasser Petra, Kessler Beate, Rybaczek Marianne, Schrittwieser Margarete, Umgeher Alfred Dr., Umgeher Gertrude, Vorderbrunner Verena, Vorlauffer Elisabeth und Weiser Edith

Nähere Info unter www.vhs-pielachtal.at bzw. unter 02723/8242-10

Ihr VHS Leiter Gottfried Luger

www.vhs-pielachtal.at • E-mail: vhs-pielachtal@hofstetten-gruenau.gv.at

Freie Plätze gibt es noch bei untenstehenden Kursen – bitte rasch buchen

1022	Qi GONG	03.10.2012
6401	Italienische Vollwertküche	03.10.2012
7026	Zumba	03.10.2012
1025	TAI CHI CHUAN für Anfänger und mäßig Fortgeschrittene	03.10.2012
1053	Burnout - Wenn die Maske zerbricht	03.10.2012
5010	Englisch für Anfänger Teil I	03.10.2012
5015	Englisch für Fortgeschrittene	04.10.2012
1010-1	Yoga für mehr Wohlbefinden	04.10.2012
7021	Boogie und Disco Fox	08.10.2012
7010	Gesellschaftstanz	08.10.2012
1051	Kindermentaltraining	10.10.2012
7016-1	Kreativer Kindertanz	10.10.2012
7016-2	Kreativer Kindertanz	10.10.2012
6090	Trommeln für Anfänger	10.10.2012
7078	Workshop -Mongolian Wheel of Life	12.10.2012
6406	Vollwertige Torten und Kuchen	07.11.2012
6091	Trommeln für mäßig Fortgeschrittene	07.11.2012
6010	Brotbackkurs - Brot und Gebäck aus Vollkorn einfach und leicht!	09.11.2012
7093	Rückenfit	09.11.2012
4010	EDV - Grundkurs für Einsteiger	14.11.2012
4600-1	Drechseln - Grundkurs für Anfänger	17.11.2012

Ebenso Aufruf - wo sind die Tänzer!

Grundkurs Gesellschaftstanz und Boogie/Disco Fox sollten noch gebucht werden. Derzeit haben wir zu wenig Anmeldungen. Beginn Montag 8. Oktober 2012!

Für den bereits ausgebuchten Kurs Rückenfit konnten wir einen Zusatztermin (selber Tag 9.11.2012 jedoch ab 19.30 Uhr) bereitstellen.

Vortragsvorschau:

Donnerstag 8. November 2012 um 19.30 Uhr

Ein Pflegefall in der Familie – damit haben wir nicht gerechnet – was können wir tun“

im Bürger- und Gemeindezentrum

Gabriela Hösl MSc

Verband
Niederösterreichischer
Volkshochschulen



Schulbeginn in der Volksschule!

Heuer begann erstmals für 36 Erstklasser der „Ernst des Lebens“. Unsere Neuen werden in 2 Klassen von VD Brunhilde Frühwirth und VOL Irmtraud Becede sowie von VOL Monika Moser unterrichtet.

Bereits in den ersten Schulwochen besuchten auch schon einige Sponsoren unsere 1. Klassen: Rene Pfeffer und Thomas Huber von der Raiffeisenbank, Michael Ebner von der Sparkasse und die Sportunion mit Herrn Roman König und Herrn Ablasser.

Auch unser Bürgermeister, Josef Hösl, kam mit einem Geschenk und überreichte vom Abfallwirtschaftsverband gespendete Mehrwegflaschen, denn Lernen macht durstig!



Vielen Dank für die vielen Geschenke sagen in der 1a - Klasse: Theresa Kerschner, Theresa Steigenberger, Hannes Falkensteiner, Jakob Dirnberger, Viktoria Gschwandtner, Annemarie Sauprigl, Gabriel Gschwandtner, Johanna Pils, Elisa Karner, Marcel Wagner, Madeleine Zöchbauer, Eva Humpelstetter, Florian Humpelstetter, Georg Lechner, Richard Koizar, Katharina Bauch und Lena-Marie Mitterböck.



In der 1b Klasse: Niklas Thiel, Elias Thiel, Paul Harms, Kevin Zöchling, Jetmir Ljutviu, Julian Steindl, Lukas Teubenbacher, Clemens Stuphann, Franziska Stuphann, Eva Lanner, Jasmina Hollaus, Annika Pfeiffer, Niklas Felberer, Fabian Hager, Luca Weldy, Nina und Tina Spielbichler, Weißhappl Anja und Fabio Karner.

Übergabe der EMIL Mehrwegtrinkflaschen

Bgm. Josef Hösl überreichte gemeinsam mit **VS Dir. Brunhilde Frühwirth** an die Kinder der ersten Klassen der Volksschule Hofstetten-Grünau die **Mehrwegtrinkflaschen EMIL**, das „Machmit Malbuch der Familie Tonni“ und den reflektierenden Familie Tonni Sicherheitsaufkleber des Gemeindeverbandes für Umweltschutz. Dies ist eines der angebotenen Projekte des Gemeindeverbandes, welches zum Ziel hat einen bewussteren Umgang des Konsumverhaltens schon bei den Jüngsten zu forcieren. Die Trinkflaschen aus Glas sind geschirrspülfest, mit Sicherheitsausstattung ohne chemischer Substanzen, wärmeisolierend und somit das ideale Behältnis für Pausengetränke. Die Finanzierung der Ausstattung der 1. Klassen Volksschulen übernimmt zur Gänze der **GVU St. Pölten**.

Schutzengelaktion in der Volksschule

Die Volksschule Hofstetten-Grünau nimmt auch dieses Jahr wieder an der Schutzengelaktion des Landes NÖ teil. **Bgm. Josef Hösl** überreichte gemeinsam mit **VS Dir. Brunhilde Frühwirth** an die Volksschulkinder die Schutzengelaktiongeschenke des Landes NÖ.



KULTURTECHNIK · WASSERWIRTSCHAFT · BAUINGENIEURWESEN



G&P DI GROISSMAIER
UND PARTNER
Ziviltechniker GmbH

BERATUNG, PLANUNG UND BAUAUFSICHT IM SIEDLUNGSWASSERBAU, FLUSS- U. STRASSENBAU, ABFALLWIRTSCHAFT, BRANDSCHUTZ, EX-SCHUTZ; UMWELTLABOR, INFORMATIONSSYSTEME

3100 St.Pölten www.groissmaier.at 02742/37700

Wir irren uns voran (R. K. Sprenger) - oder Wie man Fehler richtig oder falsch verstehen kann



Fehler stören, sind lästig, manchmal bedrohlich, sie sind also echt entbehrlich und müssen daher tunlichst vermieden werden. Wirklich? Wer Fehler schnell entsorgt vergibt sich so manche Lernchance. Der Mensch lernt aus seinen Fehlern, denn einige Erfindungen sind durch Versuch und Irrtum gemacht worden. Es gibt unterschiedliche Formen von Fehlern, und alle sind eigentlich

sinnvoll. Sie zeigen uns welche Strategien im Alltag uns zum Ziel führen, mit welchen wir keinen Erfolg haben. Sie können unseren Umgang mit Mitmenschen korrigieren, uns nachdenken lassen über unser Handeln. Oft werden Misserfolge mit Pech oder der Schwierigkeit der Aufgabe erklärt, nicht aber mit falscher Herangehensweise oder zu wenig Anstrengung. Das führt oft zu einer Selbstüberschätzung, die uns weiter fehleranfälliger werden lässt. Rückschaufehler sind enorm wichtig für ein realistisches Selbstbild. Wenn wir Ergebnisse unseres Tun überdenken und analysieren, können wir erkennen, welche Handlungen zu welchen Ergebnissen geführt haben.

Waren die Ergebnisse fehlerhaft, kann eine andere Strategie zur Arbeitsbewältigung

gewählt werden. Bei Kindern fällt es oft schwer, Fehler als Lernchance zu sehen, aber gerade Fehler zeigen auf wenn ein Lernstoff nicht verstanden wurde und ein anderer Zugang, eine andere Erklärung zum Verständnis der Lerninhalte erarbeitet werden muss. Bei der Auseinandersetzung mit Fehlern ist Lob wichtig, birgt aber auch eine Gefahr in sich. Vor allem wenn man das Endprodukt lobt, nicht aber die kreative Leistung und den Einsatz. Durch diese Kreativität und den persönlichen Einsatz wächst die Person, und wachsen kann man nur wenn man durch Fehler dazulernt und möglichst den gleichen Fehler nicht ein zweites Mal macht. Irren ist menschlich wer also niemals irrt, läuft Gefahr, unmenschlich zu werden (L.Kneidlinger).

*Einen schönen Herbst wünscht
Ihnen die aus
Fehlern lernende A. Zeller.*



Musikschule Pielachtal

Frankenfels · Hofstetten-Grünau · Kirchberg · Loich ·
Puchenstuben · Rabenstein · Schwarzenbach · Weinburg

Musikschuljahr erfolgreich begonnen

Die Musikschule Pielachtal kann sich im neuen Schuljahr wieder über zahlreiche neue Schülerinnen und Schüler freuen. Die meisten

bisher aktiven Musikschüler sind der Schule auch heuer wieder treu geblieben.

Besonders erfreulich ist, dass Paul Fahrngruber, einer unse-



Volksschule - Rhythmusklasse

rer Musikschüler, im Sommer das Jungmusiker-Leistungsabzeichen in Gold abgelegt hat. Auch die erfolgreichen Kooperationsprojekte mit der Volksschule Hofstetten-Grünau (Rhythmusklasse, Musikalisches Gestalten und Chor) werden in bewährter Form weitergeführt.

Alle Schülerinnen und Schüler freuen sich schon auf die Eröffnungsfeier zum „Grünauer Advent“, der heuer von der Musikschule Pielachtal gestaltet wird; unser Motto ist „Hunderttausend Friedenslichter“.

*Dr. Friedrich Anzenberger,
Musikschulleiter*



www.fink-sveiger.at

FINK-SVEIGER

**Unsere
Geschäftszeiten**

**Mo. - Fr.
7.00 - 18.30 Uhr
Samstag
7.00 - 17.00 Uhr**

**Neueröffnung
9. Oktober 2012**

Mopedkurse

Die Polytechnische Schule Kirchberg/Piel. bietet für alle Jugendliche Mopedkurse an, zum Erwerb des Mopedausweises mit 16 bzw. mit 15.

Für den Mopedausweis mit 15 sind zusätzlich 8 Praxisstunden bei einer Fahrschule erforderlich.

Kurstermine im Schuljahr 2012/13

Sa., 13. Okt.2012	8.30-12.00 Uhr	12.30-14.30 Uhr
Sa., 24. Nov.2012	8.30-12.00 Uhr	12.30-14.30 Uhr
Sa., 12. Jän.2013	8.30-12.00 Uhr	12.30-14.30 Uhr
Sa., 23. Feb.2013	8.30-12.00 Uhr	12.30-14.30 Uhr
Sa., 06. April 2013	8.30-12.00 Uhr	12.30-14.30 Uhr
Sa., 18. Mai 2013	8.30-12.00 Uhr	12.30-14.30 Uhr
Sa., 15. Juni 2013	8.30-12.00 Uhr	12.30-14.30 Uhr

Jeweils 6 Unterrichtseinheiten Theorie in der Polytechnischen Schule, 3204 Kirchberg/Piel., Schulgasse 6.

Vortragender: Dipl.Päd. Günther Steindl

Information und Anmeldung: Tel.: 0676/6903435

e-mail: guenthersteindl@aon.at

Ankündigung der Vernissage „Lebenslust“

Am Freitag, dem **12. Oktober um 19.30 Uhr** findet im Bürger- und Gemeindezentrum unter dem Titel „Lebenslust“ die Vernissage der Künstlerin **Mag. Elisabeth Dippelreiter-Santner** statt.

Als Eröffnungsredner konnten wir **Mag. Dr. Hans-Jörg Schelling** den Vorstandsvorsitzenden der österr. Sozialversicherungsträger gewinnen.

Im Anschluss gibt es dann die Möglichkeit im Rahmen einer Verkostung die Weine des begeisterten Winzers Dr. Schelling zu genießen.

Die künstlerische Umrahmung der Veranstaltung übernimmt das **Europa-Ballett** aus St. Pölten unter der Leitung von Michael Fichtenbaum.

Ich würde mich über ihren Besuch sehr freuen!

Ingrid Hösl

10 Jahre NÖ Tage der offenen Ateliers Samstag 13. und Sonntag 14. Oktober 2012



In unsere Gemeinde nehmen folgende KünstlerInnen daran teil, Sa 14-18 Uhr, So 10-12 Uhr und So 14-18 Uhr:

Frei Wolfgang, Grasmann Gisela in Schleiffelderstraße 9

Kargl Margareta, Konvalinastraße 13

Wittmann-Pitzinger Helga, Zinnergasse 3

Fa. Josef Fuchssteiner

Beratung - Verkauf - Montage - Service

Kilber Straße 38 Tel. u. Fax 02723 80 96
3202 Hofstetten Mobil 0664 54 38 99 8

■ Markisen

■ Rollladen

■ Glasdachsysteme

■ Insektenschutz

■ Jalousien

www.fuchssteiner-sonnenschutz.at

»Was für viele Herausforderung ist, ist für uns längst Routine.«



Vermessung und mehr ...

kompetent. effizient. punktgenau.

Grundstücksvermessung

- Grundteilungen:
- Bauland und Grünland
- Grenzkataster
- „Intelligente“ Parzellierungen
- Grenzfeststellungen
- Sachverständigen-Gutachten

Ingenieurvermessung

- Vermessung am Bau
- GPS-Präzisionsvermessung
- Lage- und Höhenpläne für Hochbau, Strasse, Schiene, Wasser
- Leitungs-Dokumentation
- Geo-Monitoring
- Tunnelvermessung

Liegenschaften

- Gebäude-Bestandsvermessung: Grundrisse, Nutzflächenbestimmung, Schnitte, Ansichten, 3D-Fassadenvermessung
- Liegenschafts-Management
- Facility Management
- Laserscanning

vermessung@schubert.at

www.schubert.at



ST. PÖLTEN Tel. +43 (0)2742/36 25 64-0

Krems/Donau Tel. +43 (0)2732/85 760

Neulengbach Tel. +43 (0)2772/52 133

Ybbs/Donau Tel. +43 (0)7412/55 483

Ferienspiel der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau 2012

Das Ferienspiel der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau, welches diesen Sommer bereits zum 2. Mal stattgefunden hat, war wieder ein großer Erfolg.

An den 13 Stationen des Ferienspiels nahmen insgesamt 198 Kinder teil.



Abenteuerland Pielachtal – „Im Abenteuerland“



Bäuerinnen – Von größeren und kleineren Tieren“



Abenteuerland Pielachtal – „Wassererlebnistag“



Rettungshundebrigade – „Wie ein Hund zum Rettungshund wird“



Feuerwehr/Rotes Kreuz/Hilfswerk – „Blaulicht an... Feuerwehr, Rettung & Hilfswerk öffnen die Türen“



Heimatforschung – „Auf Spurensuche mit der Heimatforschung“



Multimediathek – „Die Welt des Buches“



Turnverein – „In- und Outdoor Aktivitäten“



Stockschützen – „Stockschießen in der Hölle“



Tennis – „Spiel und Spaß am Tennisplatz“



Hubsis' Zwutzgal im Pielachpark – „Pielachpark Überraschung“



Union Hofstetten-Grünau – „Alles dreht sich um den Ball“



Blasmusikverein – „Heute machen wir Musik“

Alle teilnehmenden Vereine, Firmen und Einsatzorganisationen haben sich sehr bemüht und den Kindern einige interessante, spannende Stunden geboten. Den offiziellen Abschluss des Ferienspiels gab es beim Kinderfest des Turnvereins am 15.9.2012.

Ein herzliches Dankeschön an alle Vereine, Firmen und Organisationen, die sich bereit erklärt haben, eine Station des Ferienspiels zu übernehmen!!

Auf den Spuren der Vergangenheit

Folge 61



Kräht der Hahn früh auf dem Mist, ändert sich das Wetter, oder es bleibt wie es ist

Das Wetter! Kaum ein Thema eignet sich besser, mit jemandem ins Gespräch zu kommen, denn jeder ist in irgendeiner Form davon betroffen, oft sogar abhängig. Viele Leute beobachten regelmäßig das Wetter und führen auch Aufzeichnungen.

So hat Oberlehrer Johann Hütthaler (1894 – 1936) im Schulhof der Neuen Schule (heute Kindergarten) eine hydrographische Beobachtungsstation geführt. Sie lieferte Daten über die täglichen Niederschlagsmengen und Temperaturen. Alle Informationen wurden monatlich der zentralen Stelle in Wien übermittelt. Diese Angaben stehen uns heute für einen Wettervergleich zur Verfügung.

Die unten angeführte Gegenüberstellung lässt oberflächlich den Schluss zu, dass keine deutlich erkennbaren Abweichungen vorliegen. Sieht man genauer hin, bemerkt man signifikante „Ausreißer“ in den letzten Jahren (z.B. die 4 regenreichen Monate in der Jahresmitte 2010 mit der Größenordnung einer Jahres-Niederschlagsmenge; oder

der „eine“ Liter im November 2011; bzw. lokale Hochwässer (Plambach, Grünbach) Herr Oberlehrer Hütthaler hält auch fest, dass die Gemeinde Grünau von argen Wettern in der Regel verschont bleibt. Das ist trotz einiger, weniger Ausnahmen Gott sei Dank bis heute so geblieben.

Mit durchschnittlich 800 bis 1000 Liter Jahres-Niederschlagsmenge je Quadratmeter zählt unsere Gegend zu den bevorzugtesten dieser Erde. (Im Vergleich: Cherrapunjee in Ostindien, durchschnittliche Jahres-Niederschlagsmenge von 12 000 Liter je Quadratmeter oder die zentrale Atacama Wüste in Chile, in der jahrelang kein einziger Regentropfen gefallen ist).

Bemerkenswertes aus den letzten 10 Jahren:

- August 2002: Donau-Jahrhundert-Hochwasser
- Hitzesommer 2003
- „Super-Winter“ 2005/2006 mit Schnee von Ende November bis in den März hinein
- Winter 2007/2008: Extrem mild, kaum Schnee; 3 lt. Niederschlag im April 2008;
- Innerhalb von 12 Mona-

ten die verheerenden Stürme „Kyrill“, „Paula“ und „Emma“

- Juni 2009: 333 Liter Niederschläge (mehr als ein Jahresdrittel)
- Ziemlich verregneter Sommer 2010
- Starkregen aus Gewitterzellen, besonders in den letzten Jahren

Bei der Pielachbrücke in Hofstetten wird der Wasserstand der Pielach gemessen. Lange Jahre machte Franz Lobinger Ableseung und Bericht. Nach ihm war Leopold Kitzler zuständig. Seit 1989 führt Hermine Posch die Wasserstandsmessung durch. Auch die Niederschläge beobachtet sie und meldet ihre Aufzeichnungen an das Hydrologische Institut bei der NÖ Landesregierung. Früher wurde der Pegelstand täglich gemessen, jetzt schreibt sie 1 x wöchentlich den Pegelstand auf. Der Pegelstand der Pielach wird nämlich auch automatisch weitergemeldet. Im Internet sind die Ergebnisse (stündlich berichtet) nachzulesen. Die Mess-Stelle hat die Nummer 207852, am 12.9.2012 betrug der Pegelstand 149 cm, die Durchflussmenge 1,85 m³/sec. Ich selber notiere alle Wettererscheinungen seit dem Jahre



Regenbogen über der Schleifelderstraße

1980 und führe Aufzeichnungen darüber. Mein Vater Alois Gruber misst ebenso seit etwa 1980 täglich die Temperatur und schreibt Wetterbeobachtungen auf.

Und so werden die Menschen auch weiterhin oft über das Wetter reden, sich darüber freuen oder ärgern; oder noch einfacher: Nehmen wir unser Wetter einfach wie es ist!

Quellenangaben beim Verfasser

Zusammengefasst von
SR Herbert Gruber, Heimatsforschung Hofstetten-Grünau

Hier ein Vergleich der Niederschlagsmengen in Grünau:

	1930	1931	2000	2001	2010	2011
Jänner	27	28	50	33	56	47
Feber	61	47	52	38	48	12
März	45	18	82	70	52	64
April	142	45	16	78	79	28
Mai	50	25	58	63	168	92
Juni	27	67	38	67	190	105
Juli	96	89	96	70	148	114
August	159	65	100	86	133	60
Sept.	49	128	36	168	71	84
Okt.	84	63	31	16	37	115
Nov.	91	28	48	79	34	1
Dez.	55	48	42	52	42	58
	886	651	649	820	1058	780



Hochwasser, Pielachbrücke in Hofstetten, Juni 2006

Rotes Kreuz

Liebe Gemeindebürgerinnen!
Liebe Gemeindebürger!

Es ist nun fast zwei Jahre her, dass mir die Leitung unserer Dienststelle des Roten Kreuzes übertragen wurde. Daher erlaube ich mir, heute eine Bilanz über diesen Zeitraum zu ziehen.

Wenn man so eine Funktion übernimmt, ist es nach meinem Befürworten erforderlich, dass man Gedanken darüber anstellt, wie sich so ein Verein weiter entwickeln soll.

Die Ausgangssituation war sicherlich keine einfache. Verfolgt von der Diskussion, ob überhaupt eine Dienststelle des Roten Kreuzes in Hofstetten – Grünau durch die Dichte an Dienststellen im Pielachtal erforderlich ist, war mir klar, dass wir nur dann eine Berech-

tigung des Fortbestandes haben, wenn wir uns gerade personalmäßig stark verstärken. Weiters haben meine Stellvertreterin und ich dahingehend Überlegungen angestellt, welche Bereiche innerhalb des Roten Kreuzes wir zusätzlich zum Rettungs- und Krankentransport noch anbieten sollten.

So kamen wir auf die Idee, für das Pielachtal ein Kriseninterventionsteam (KI-TEAM) aufzubauen und das „Betreute Reisen“ anzubieten. Die erste Reise wurde bereits mit 11 Personen am 5. September durchgeführt, eine weitere ist für Anfang Dezember geplant. (siehe dazu Betreutes Reisen erfolgreich gestartet)

Unter dem Motto „Wir haben die passende Jacke für dich, komm und probiere“ haben wir im Vorjahr um Personen geworben, welche bereit sind, in der Ortsstelle Hofstetten-Grü-

nau mitzuarbeiten. Dadurch konnten wir rund 20 Personen gewinnen – Niederösterreichweit waren es im Vorjahr ca. 2.000 Personen.

Von den 20 Personen haben 13 die Prüfung zum RettungssanitäterIn abgeschlossen, der Rest hat sich bereit erklärt im GSD Team, (KI-TEAM und betreutes Reisen) unter der Führung meiner Stellvertreterin, Frau Manuela Glaubacker, mitzuarbeiten. Mein Dank gilt allen, die beigetragen haben, dass wir so ein sensationelles Ergebnis erreichen konnten. Ich denke, dass die Ortsstelle Hofstetten-Grünau mit dieser Entwicklung auf einem guten Weg ist.

Im Sinne einer gediegenen Personalentwicklung freuen wir uns trotzdem über jeden neuen Mitarbeiter. Ich bin mir sicher, dass wir die passende Jacke für sie haben.



Abschließend möchte ich mich bei allen, welche mich ein Stück des Weges in meiner Funktion als Ortsstellenleiter begleitet haben, recht herzlich bedanken.

Möge der eingeschlagene Weg im Sinne einer positiven Weiterentwicklung fortgesetzt werden.

Ihr Michael Hütthaler
Ortsstellenleiter Rotes Kreuz
Ortsstelle Hofstetten - Grünau



zoom-zoom zoom-zoom zoom-zoom

Machen sie Ihr Auto WINTERFEST

Check inkl. Räderumstecken

AKTIONSPREIS € 49,90

Köfler Auto GmbH
Grünauer Straße 4
3202 Hofstetten
02723/8241, Fax: 8241-30
E-Mail: mazda@koefler.com
Internet: www.koefler.com



Ihr Mazda Partner im Pielachtal

Blebschaden ??

Auch hier sind wir für Sie der kompetente Ansprechpartner im Pielachtal: von der Schadensabwicklung mit der Versicherung bis zur Reparatur in unserer eigenen Karosseriewerkstätte und Lackiererei.

Unser Team ist bestens geschult und berät sie gerne!

Für alle Automarken

Thomas

Stiefsohn

Ges.m.b.H.

Transporte • Baustoffe • Baggerungen

3202 Hofstetten, Gewerbepark Kammerhof-Süd 1
Telefon 02723/8245, Fax DW 20
office@stiefsohn.co.at www.stiefsohn.com

Aktionen im Oktober

Acrylat AC überstreichbar, weiß oder grau	Stk. € 1,59
Isover Wärmedämmfilz 10 cm, m ²	€ 4,98
Multi-Taschenlampe (9 LEDs)	Stk. € 1,80
Dampfbremse für Innenausbau DB2 m ²	€ 1,58

„Betreutes Reisen“ erfolgreich gestartet

Mit der finanziellen Start-
hilfe durch die Sparkas-
se Mitte West AG und die Fa.
Styx Naturkosmetik konnte am
5.9.2012 die erste Reise statt-
finden.

Mit 12 Klienten aus den Ge-
meinden des Pielachtales
machten wir uns mit dem
Busunternehmen Winter auf
den Weg nach St.Pölten. Wir
genossen im Restaurant „PAN
PAN“ das Mittagessen, wo
uns der Bezirksstellenleiter
des Roten Kreuzes Mag. Josef
Kronister und Ortsstellenleiter
Michael Hütthaler begrüßten.

Anschließend gingen wir in
die Innenstadt, wo am Rat-
hausplatz die Stadtführung be-
gann. Nach den interessanten
Erklärungen legten wir eine
kurze Rast im Schanigarten

des Cinema Paradiso ein. Nach
neuerlichem Erklimmen der
Busstufen ging es weiter nach
Poppendorf zum Stanihof. Bis
dahin war unser Zeitplan in
Ordnung. Beim gemütlichen
Beisammensein verging die
Zeit viel zu schnell und wir ka-
men etwas verspätet nach Hau-
se. Unsere Gäste wurden schon
sehnsüchtig erwartet.

Ich bedanke mich bei den Gäs-
ten – für Ihr Vertrauen, bei
meinen Betreuungsteam – für
ihr wertschätzendes, liebevol-
les und umsichtiges Verhalten,
bei den Führungskräften des
Roten Kreuzes – für die Mög-
lichkeit und das Erkennen wo
Hilfe und Unterstützung erfor-
derlich ist.



Für „ein Lächeln mehr“ fin-
det unsere nächst Ausfahrt am
4.12.2012 statt.

Unser Ziel wird der Christ-
kindlmarkt in Steyr sein. An-
meldungen werden ab sofort
angenommen.

Als nette Geschenkidee gibt es

unter der nachfolgenden Tele-
fonnummer auch Gutscheine
für das „Betreute Reisen“ im
Wert von Euro 10.- zu erwerben.
Ich freue mich auf Ihre Anrufe
0676/8787 13302

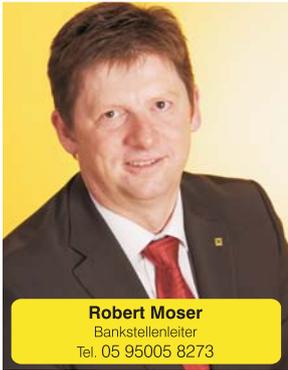
Alles Liebe
Manuela Glaubacker (Orts-
stellenleiterstellvertreterin,
Teamleitung Betreutes Reisen)



BÄCKEREI
Penzenauer

**Brot und Gebäck
zu jeder Mahlzeit**

3203 Rabenstein,	Marktplatz 25,	Tel. 02723/22 22
3202 Hofstetten,	St. Pöltner Str. 18,	Tel. 02723/87 54
3203 Rabenstein,	Tradigist 61,	Tel. 02722/201 48



Meine Pension Rechtzeitige Vorsorge schützt davor, im Alter alt auszusehen!

Natürlich weiß niemand genau, was die Zukunft bringen wird. Aber jeder kann vorsorgen – ganz nach seinen persönlichen Wünschen und Bedürfnissen.

Unabhängig davon, in welchem Lebensstadium Sie sich gerade befinden, sollten Sie sich rechtzeitig mit dem Thema Pension auseinandersetzen. Sie haben sich doch sicherlich auch schon die Frage gestellt, wie Ihr finanzieller Spielraum in Ihrem Ruhestand aussehen wird...

Unsere Produkte - für Ihre sorgenfreie Pension

Raiffeisen Pensions-Sparbuch

Nutzen Sie die beliebteste Sparform der Österreicher, das Raiffeisen Pensions-sparbuch, mit einer Laufzeit von 8 Jahren. Dieses lässt sich bei einer maximalen Einzahlungshöhe von Euro 1.000,- pro Monat bequem mit Dauerauftrag besparen.

Raiffeisen Fondssparen

Bereits ab einer monatlichen Einzahlung von Euro 30,- eignet sich diese Sparform ideal für

alle, die ihre Vorsorge an mögliche Änderungen ihrer Lebenssituation anpassen wollen. Gestalten Sie Ihre Einzahlungen so flexibel wie Ihr Leben.

Raiffeisen Lebensversicherung

Die Lebensversicherung ist der Klassiker unter den Vorsorgeinstrumenten. Sie bietet eine garantierte lebenslange Rente. Neben der Pensionsvorsorge können auch verschiedene Risiken abgedeckt werden.

Raiffeisen Bausparen

Jetzt laufend ansparen und 3 Jahre lang 2,2% fixe Zinsen kassieren. Obendrein gibt es jährlich die Bausparprämie vom Staat dazu. Einfach, sicher und trotzdem ertragreich.

Jetzt Bonus sichern! Die große 2PLUS-Aktion

Von den besten Veranlagungen kann man nie genug haben. Daher gibt's in der Raiffeisen-

bank Region St. Pölten jetzt noch bis zum Jahresende mit der Aktion 2PLUS Euro 40,- Bonus für den kombinierten Abschluss von jeweils einem Spar- oder Versicherungsprodukt.

Sie wollen sich näher über die Vorsorgeprodukte von Raiffeisen informieren, haben eine Frage oder wollen einen Termin vereinbaren? Besuchen Sie uns zum Raiffeisen „Vorsorgeherbst“ ab sofort in unseren Bankstellen.

Einladung zu den Raiffeisen Spartagen vom 29. bis 31. Oktober

Kontakt:
robert.moser@rbstp.at
www.rbstp.at

Vorsorge optimieren und €40,- BONUS sichern!

Raiffeisenbank Region St. Pölten

Mit der 2PLUS-Kombination jetzt € 40,- Bonus sichern!

www.rbstp.at

Wählen Sie 1 Produkt aus dieser Kategorie:

- Lebensversicherung** Mindestprämie €75,-/Monat
- Fondssparen** ab mind. €75,-/Monat

+ Wählen Sie 1 Zusatzprodukt aus dieser Kategorie:

- Bausparen** ab €30,- monatl.
- Unfallversicherung** ab einer Versicherungssumme von €35.000,-
- Versicherung oder Fonds** ab einem Einmalbetrag von €2.000,-

= Profizieren Sie durch Ihre Kombination und sichern Sie sich €40,-

Aktion gültig bis 31.12.2012



Hauterkrankungen

Wie bei uns Menschen ist die Haut auch bei unseren Haustieren das größte Organ des Körpers. Erkrankungen der Haut äußern sich beim Tier durch glanzloses Fellkleid, Schuppenbildung, Rötung, Pusteln und meist auch durch starken Juckreiz.

Mögliche Ursachen sind Infektionen, Parasiten oder auch Allergien.

Flohisse sind oft Auslöser für Juckreiz, durch andauerndes Kratzen können großflächig eitrige Wunden entstehen.

Eine regelmäßige Floh-Behandlung stellt eine sinnvolle Vorbeugung dieses Problems dar.

Futterunverträglichkeiten kann man mittels Allergietest feststellen und mit einem Diätfutter gezielt behandeln.

Bei Meerschweinchen, Hamster und Kaninchen sind oft Milben (z.B. durch Stroh-Einstreu) Verursacher von Ausschlägen.

Eine Injektionsbehandlung mit Anti-Parasitika kann hier Abhilfe schaffen.

Ihr Tierarzt berät Sie gerne, damit sich Ihr Haustier wieder "wohl in seiner Haut" fühlt.

www.tierarzt-pachlinger.at

POLIZEI

Rabenstein/Pielach

Dämmerungszeit – Geben Sie Einbrechern keine Chance!

Kaum werden die Tage kürzer und leichter Nebel fällt zwischen den Häusern unserer Stadt ein, häufen sich Meldungen über verdächtige Wahrnehmungen und Einbrüche. Trotz der verstärkten Streifen-tätigkeit der Polizei bietet die Dämmerungszeit den Einbrechern einen sehr guten Schutz unerkannt in ein Haus oder eine Wohnung einzusteigen. „Wie hätte ich mich vor dem Einbruchsdiebstahl schützen können?“ lautet sehr oft die Frage der betroffenen Bürgerinnen und Bürger. Auf diese Frage möchte die Kriminalprävention des Bundeskriminalamtes Antworten geben.

In den kalten Monaten, von Oktober bis März, kann immer wieder ein Anstieg der Einbruchsdiebstähle in Häusern und Wohnungen in Österreich verzeichnet werden. Zu wissen, dass ein Fremder sich in den eigenen vier Wänden aufgehalten hat, ist für die Betroffenen oft ein großer Schock. Nicht nur der finanzielle Schaden, sondern auch das verloren gegangene Sicherheitsgefühl, können Aus-

löser für psychische Probleme sein. Gerade deshalb stellt die Prävention in diesem Bereich eine sehr wichtige Säule des persönlichen Sicherheitsgefühles dar. Um Einbrüchen bestmöglich vorzubeugen können sie einerseits die Sicherungsmaßnahmen an ihrem Haus oder Wohnung verstärken und andererseits durch Meldungen über verdächtige Wahrnehmungen unter der Notrufnummer 133, die Polizei bei ihrer täglichen Arbeit für ihre Sicherheit unterstützen.

Arbeitsweise der Täter:

Als Schwachstellen bei Einfamilienhäusern und Wohnungen gelten Eingangstüren, Terrassentüren, Nebentüren, Fenster und Kellerschächte. Für einen Einbruchsdiebstahl werden von den Tätern zu meist eher ruhige Wohnsiedlungen ausgewählt, Häuser und die Gewohnheiten der Bewohner beobachtet und meist um die Mittagszeit oder in der Dämmerungszeit zugeschlagen. Ein rasches, geräuschloses Eindringen und eine anschließend rasche Flucht sind weitere Kriterien

dieser Kriminellen. Bevorzugtes Diebsgut sind leicht zu veräußernde Gegenstände, wie Schmuck, Bargeld, Kreditkarten, Münzsammlungen, wertvolle Uhren und elektronische Geräte.

Sicherungsmaßnahmen:

Neben der Sensibilisierung und der Nachbarschaftshilfe können sie auch aktiv in ihrem Haus oder Wohnung den Einbrechern die „Arbeit“ erschweren. Erkundigen sie sich im zertifizierten Fachhandel oder nehmen sie die Möglichkeit einer kompetenten, individuellen und kostenlosen Beratung von geschulten Präventionsbeamtinnen und Präventionsbeamten ihrer zuständigen Polizeiinspektion zum Thema „Eigentumsprävention“ in Anspruch. Mit den nachfolgenden Tipps soll aufgezeigt werden, wie man sich und sein Eigentum wirksamer gegen Einbrecher schützen kann. Grundsätzlich gilt: Je mehr Hindernisse dem Einbrecher in den Weg gelegt werden, desto schwerer kommt er ans Ziel und lässt oft von seinem Vorhaben ab.

Wie können Sie sich schützen?

- Speichern sie die Notrufnummer der Polizei „133“ in ihr Telefon
- Legen sie ein Eigentumsverzeichnis an (liegt auf der Polizeiinspektion auf bzw. steht im Internet zum Download bereit)
- Bewahren sie Sparbücher und Lösungswörter getrennt auf
- Verwenden sie bei Abwesenheit in den Abendstunden Zeitschaltuhren
- Sichern sie Terrassentüren mittels Rollbalken oder Außenjalousien
- Installieren sie Bewegungsmelder mit ausreichender Außenbeleuchtung
- Sorgen sie während ihrer Abwesenheit für das Entleeren ihres Postkastens
- Überlegen sie die Installation einer Alarmanlage
- Nutzen sie die Möglichkeit einer kompetenten, individuellen und kostenlosen Beratung von geschulten Präventionsbeamtinnen und Präventionsbeamten zum Thema „Eigentumsprävention“
- Nachbarschaftshilfe kann Einbruchdelikten vorbeugen!!

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Kriminalprävention des Bundeskriminalamtes unter <http://www.bundeskriminalamt.at> oder auf den Facebook-Seiten www.facebook.com/bundeskriminalamt und natürlich auch auf der für Sie zuständigen Polizeiinspektion.

Wenig Obst und Gemüse, viel Verstopfung

Kinder, die selten Obst und Gemüse essen, leiden häufiger unter Verstopfung als ihre Altersgenossen mit höherem Obst- und Gemüsekonsum. Auch eine geringe Trinkmenge spielt eine wichtige Rolle bei der Entstehung einer Verstopfung. Zu diesen Ergebnissen kamen chinesische Forscher der Nationaluniversität Singapur. Für diese Untersuchung wurden 383 Schüler aus Hongkong im Alter zwischen acht und zehn Jahren untersucht und befragt.

Sieben Prozent von ihnen litten an Verstopfung. Auffällig war, dass diese Kinder sich anders ernährten als ihre Altersgenossen. Obst- und Gemüseverweigerer waren 13-mal häufiger von Verstopfung betroffen. Kinder, die weniger als 400 Milliliter pro Tag tranken, hatten 14-mal häufiger Darmprobleme als Kinder, die einen Liter oder mehr am Tag zu sich nahmen. Die Ergebnisse zeigen, dass ein gesunder Lebensstil helfen kann, Verstopfungsprobleme in den Griff zu bekommen. Wichtig sind eine gesunde, ballaststoffreiche Ernährung sowie genügend Flüssigkeit. Vollkornprodukte, Obst und Gemüse dürfen reichlich auf dem Speiseplan stehen, während zu viel Milch Verstopfung eher fördert. Günstig ist es auch, zum Kochen statt Butter Olivenöl zu verwenden. Auch ausreichend Bewegung bringt den Darm in Schwung.

Geben Sie Ihrem Kind keine stopfenden Nahrungsmittel wie Kakao, Schokolade und andere Süßigkeiten, Weißmehlprodukte oder Fastfood



sowie Bananen. Babys bei Neigung zu Verstopfung nicht zu viel Karotten(saft) geben und auf Zugabe von Reis- oder Haferflocken zur Flasche verzichten! Haben Sie sehr kalkhaltiges Wasser, ist es zur Zubereitung der Flaschennahrung sinnvoll, spezielles Babywasser zu verwenden. Kalk aus dem Wasser kann sich nämlich im Darm mit Fettsäuren aus der Milch zu Kalkseifenstühlen verbinden. Diese sind sehr trocken, fest und bröckelig.

Geben Sie Ihrem Kind mehr ballaststoffhaltige Lebensmittel, also viel Gemüse und Obst, ab dem zweiten Lebensjahr auch Vollkornprodukte, jedoch anfangs nicht in großen Mengen. In den ersten beiden Lebensjahren auf Vollkornprodukte mit ganzen Körnern oder Frischkornbreie besser verzichten, da die Verdauung von Kleinkindern damit oft noch nicht fertig wird und Blähungen auftreten. Trockenobst, etwa Pflaumen, Feigen oder Fruchtbrot, wirkt ebenfalls verdauungsfördernd.

Ihr Kind sollte viel trinken! Bieten Sie Ihrem Baby zusätzlich ungesüßten Tee an. Bei Flaschenkindern halten

Sie sich bitte unbedingt an die angegebene Wassermenge zur Zubereitung der Milchmahlung, eventuell lieber 20 bis 30 Milliliter Wasser mehr nehmen, keinesfalls aber weniger! Kleinkinder sollten bis zu einem Liter täglich trinken, Kindergartenkinder sogar bis 1,5 Liter.

Bringen Sie den Darm gleich morgens in Schwung. Geben Sie Ihrem Kind morgens sofort nach dem Aufwachen ein Glas Fruchtsaft (gut geeignet: Orangensaft) oder Buttermilch, ersatzweise kaltes Wasser. In den Saft oder die Buttermilch können Sie zusätzlich ein bis zwei Teelöffel Milchzucker einrühren, das verstärkt die darmanregende Wirkung

noch. Milchzucker regt die Darmtätigkeit an und fördert gleichzeitig das Wachstum der guten Darmbakterien. Er kann schon ab dem Säuglingsalter gegeben werden. Da jedoch sowohl Muttermilch als auch Säuglingsanfangsnahrungen (Pre- und 1-Milch) bereits viel Milchzucker enthalten, ist eine Dauergabe in den ersten sechs Monaten nicht zu empfehlen. Ab dem zweiten Lebenshalbjahr beginnen Sie mit einem Teelöffel Milchzucker pro Tag und erhöhen täglich um jeweils einen Teelöffel, bis sich ein Erfolg einstellt. Bekommt Ihr Kind Bauchschmerzen, Blähungen oder Durchfall, war die Dosierung zu hoch!

E.Zeller



ZUM HEILIGEN GEORG
PIELACHTAL APOTHEKE

WIR WERDEN 

Tolle Geburtstagsangebote
im Dezember

Gewinnmöglichkeit
bei jedem Einkauf

**FEIERN SIE
MIT UNS!**

► 02723 77899
Einfach vorbestellen & holen.



Feuerwehr

Werte GemeindegängerInnen!

Zum ausklingenden Sommer veranstaltete die FF-Hofstetten-Grünau ihren traditionellen Sturmheurigen. Zahlreiche Gäste besuchten unsere Disco, nahmen am Senioren- und Pensionistennachmittag teil und genossen den Heurigenabend. Ein besonderer Festpunkt war am Sonntag nach dem Frühschoppen das Oldtimertreffen, an dem ca. 200 Fahrzeuge teilnahmen. Vor der Ausfahrt segnete Feu-

erwehrkurat P. Leonhard alle Fahrzeuge. Ich danke allen Besuchern und Gästen sehr herzlich für Ihr Kommen und die Mitwirkung. Ein besonderen Dank gilt der Landjugend, dem ÖKB und der Blasmusik Hofstetten-Grünau für die Unterstützung beim Fest und natürlich meinen Feuerwehrkameraden und freiwilligen Helfern bei der Festorganisation und vorbildlichen Mitarbeit.

Ein besonderer Dank gilt auch Hrn. Heinz Gamsjäger von der Fa. EMC für die großzügige finanzielle Unterstützung beim

Ankauf der Schutzjacken für die Feuerwehrjugend, sowie Herrn Wolfgang Grünbichler von der Fa. Red Zac Elotech für die Spende eines neuen Kühlschranks für die FF Hofstetten-Grünau.

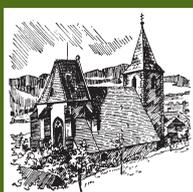
Im Spätherbst werden meine Feuerwehrmitglieder wieder um Spenden und Mitgliedsbeiträge vorsprechen. Ich danke bereits jetzt für Ihre großzügige Unterstützung!

Ich darf allen Gemeindegängern einen schönen Herbst und der Landwirtschaft gute



Ernte wünschen. Sollten Sie Wünsche oder Anfragen haben stehe ich gerne unter der Tel. 0664/525 02 57 zur Verfügung.

Ihr Feuerwehrkommandant
ABI Walter Bugl



Wir laden Sie ein zum 25. Grünauer Advent 7. bis 9. Dezember 2012

Freitag: 18.00 Uhr Eröffnung in der Grünauerhalle, gestaltet von der **Musikschule Pielachtal**

Titel: „Hunderttausend Friedenslichter“

Samstag: 15.00 + 19.00 Uhr Kirchenkonzert mit

Daniela de Santos - The sound of pan & art of voice

Kartenvorverkauf ab sofort bei den Bankstellen der

Raiba Region St. Pölten oder online über die

Homepage des Grünauer Advents - www.gruenauer-advent.at

Sonntag: Gestaltung der 1. Messe durch den **Gesangs- und Musikverein Kirchberg**

heuer großes
Bastel-, Deko- und
Handwerksangebot
Christbaumverkauf

Ihre ARGE
GrünauerAdvent

Details finden Sie unter www.gruenauer-advent.at

Neue Minigolfanlage im Pielachpark

In der Gemeinderatssitzung am 19.6.2012 wurde der Ankauf einer **neuen Minigolfanlage** für den **Pielachpark** beschlossen. Die alte Minigolfanlage war nicht mehr zu sanieren und es wurde eine neue, moderne Anlage angekauft. Nach nur einer Woche Ab- und Aufbau konnten **Bgm. Josef Hösl** und **GGR Wolfgang Grünbichler** die neue Anlage im Pielachpark in Betrieb nehmen, die diesen Sommer bereits intensiv bespielt wurde.



Landespensionistenheim „Haus an der Traisen“ zu Besuch in der PIELACHTALER sehnsucht

Über Einladung von Bgm. Josef Hösl verbrachten die Bewohner des Landespensionistenheimes „Haus an der Traisen“, St.Pölten, am 10.9.2012 einen schönen Vormittag in der PIELACHTALER sehnsucht.

Bgm. Josef Hösl begrüßte die Besucher mit ihren ehrenamtlichen Begleitern und sowie Heimleiterin Andrea Brucha-Pauleschitz und lud zu Kaffee und Kuchen.



Jugendweinverkostung

Am 14. Juli 2012 fand im Bürger- und Gemeindezentrum Hofstetten-Grünau eine **Jugend-Weinverkostung** statt. Organisiert wurde diese Weinverkostung von Jugendgemeinderat **Thomas Wagner** in Zusammenarbeit mit dem **Bildungs- und Heimatwerk NÖ, Projekt Jugend**. Ziel der Verkostung war es, den Jugendlichen in einem angenehmen Ambiente Informationen über die kulturelle Geschichte des Weines und seine Wirkung zu vermitteln.



HERBST-AKTION

12 x bräunen
10 x zahlen



☎ 027 23 / 87 88

expert



einschalten-und aus!

KÖNIG

Elektrotechnik

Photovoltaik

3203 Rabenstein, St. Pöltnerstr. 2, Tel.: 02723/2155
3204 Kirchberg, St. Pöltnerstr. 8, Tel.: 02722/2955
office@elektro-koenig.at www.elektro-koenig.at

Die Herbstmeisterschaft hat begonnen!

Die UHG hat ja den Verbleib in der 2. Landesliga geschafft. Mit dem Training wurde im Juli begonnen. Neu zum Kader kamen Tormann Christoph Graf (von Amstetten) und Daniel Schmidt (aus Mank). Nun sind schon 6 Meisterschaftsspiele durchgeführt. Folgende Ergebnisse wurden erreicht:

UHG – Zwentendorf 3:1 (U23 1:0), Seitenstetten – UHG 3:1 (U23 3:2) UHG – Spratzern 1:0 (U23 3:2), UHG – Rohrendorf 0:1 (U23 abg.), UHG – Eggenburg 1:1 (U23 1:1), Schrems – UHG 4:1 (U23 1:2), UHG – Herzogenburg 1:1 (U23 5:0)

Die Ziele der UHG lauten: Möglichst viele junge Spieler in U23 und KM einbauen, einen Mittelfeldplatz erreichen. Die U23 Mannschaft bekam ein neues Betreuer-Team: Martin Luger und Roman Zeller werden sich um diese Mannschaft kümmern.

Die weiteren Spiele lauten:

29.09. SC Hartl Haus – UHG

05.10. UHG – Haitzendorf

12.10. Krems – UHG

20.10. UHG – Kilb

27.10. Melk – UHG

02.11 Gmünd - UHG

Im August fand auch das UHG Sportfest statt. Herzlichen

Dank allen, die als Verantwortliche, Helfer oder Besucher mit dabei waren. Die UHG Gaudi-Olympiade konnte diesmal das Team der UHG Trainer gewinnen.

Im Sommer wurden Trainingsplatz und Hauptspielfeld hergerichtet. 150 Tonnen Sand wurden aufgebracht, sollen die verdichtete Fläche wieder auflockern, Aerifizieren, Vertikutieren, ... waren nötig. Statt der am Sportplatz entfernten Bäume wurde ein Ballfangnetz errichtet. Auch die Flutlichtanlage auf dem Trainingsplatz soll erneuert werden. Derzeit laufen auch die Planungen einer Überdachung des Eingangsbereiches zum Sportplatz.

Im Nachwuchsbereich gibt es heuer in der Herbstsaison eine Nachwuchsspielgemeinschaft (NSG) zwischen den Vereinen Sportunion Hofstetten-Grünau, SC Rabenstein, SC Kirchberg und Union Frankenfels. Folgende Mannschaften wurden gemeldet:

NSG UHG U14 unter der Führung der beiden Trainer Leopold Stadlbauer und Christian Streyczek. Im Frühjahr wurde der Meistertitel erreicht und

nun kämpft im Herbst die Mannschaft um den Aufstieg ins OPO U14.

Die NSG U12 läuft heuer federführend unter Rabenstein wird von den UHG Trainern Manfred Fink und Andreas Pfeifer betreut. Man spielt auch heuer wieder in der höchsten Spielklasse OPO 12 und kann mit den Spitzenmannschaften wie SKN und Herzogenburg durchaus mithalten.

Unsere U 10 unter den Trainern Kurt Lapiere und Hannes Hohebner spielt bereits das dritte Jahr im Turniermodus eine Meisterschaft und konnte bei allen Turnieren durchaus erfolgreich mithalten.

Die U09 Mannschaft unter den Trainern Michael Jung und Stefan Paukowitsch ist auch gut in die Meisterschaft gestartet und wird auch heuer mit großen Ehrgeiz versuchen so viel wie möglich zu gewinnen. Unsere U7 Mannschaft, die letztes Jahr zum ersten Mal im Turniermodus gespielt haben, ist heuer in der U08 in die Meisterschaft gestartet. Betreut wird die Mannschaft von den Trainern Michael Jung und Walter Berndonner.

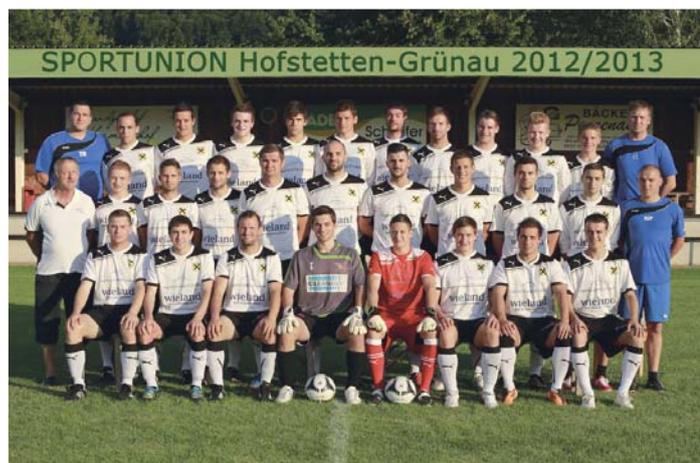
Auch für unsere „Jüngsten“

haben wir uns heuer entschieden eine Meisterschaft zu melden und so spielen wir unter dem Trainer Wilhelm Zuser im Turniermodus in einer U 07. Unterstützt wird der Trainer von Belinda Harms.

So haben wir heuer 6 Nachwuchsmannschaften im Meisterschaftsbetrieb gemeldet und darauf dürfen wir sehr stolz sein.

Wir haben mit der UHG bei der „Schulsackerl-Aktion“ der Sport Union Niederösterreich teilgenommen. Dadurch konnten wir gemeinsam mit dem UTC Hofstetten-Grünau diese Sackerl in den ersten Klassen der Volksschule Hofstetten-Grünau verteilen. Die Sackerl beinhalten einen Sportland Niederösterreich Ball samt Broschüre und einen Fussi Reflektor. Diese Aktion wird vom Sportland Niederösterreich gemeinsam mit den drei Dachverbänden und dem Landeschulrat durchgeführt und soll die Kinder motivieren, Sport zu betreiben.

Für alle fußballbegeisterten Kinder gibt es jeden Freitag von 15.15. bis 16.15 Uhr ein Schnuppertraining auf dem Sportplatz Hofstetten-Grünau.



Die erste Mannschaft und U23 mit Trainern und Funktionären



VS Direktorin Brunhilde Frühwirth, UHG Jugendleiter Roman König und UTC Obmann Paul Ablasser überreichen den VS Kindern die Geschenke

Turnverein UNION HOFSTETTEN-GRÜNAU BEWEGUNGSTERMINE gültig ab 17.09.2012

MONTAG:

19.00-19.50 Uhr: „BODYWORK“

Ausdauertraining, Kräftigung, Koordination und Stretching mit Renate Grassmann, Manuela Tonner und Sabine Platzer

20.00-20.50 Uhr: „ZUMBA“

Bewegungen zu exotische Klänge und Latino-Rhythmen mit Sabine Platzer

DIENSTAG:

16.00-17.00 Uhr: „FIT&FUN“



ab 2. Oktober 2012

Spiel, Sport und Spaß für Volksschulkinder mit Rosi Spielbichler und Andrea Pils

17.00-18.00 Uhr: „FUNSPORTS“ für Teens



ab 6. November 2012

derzeit geplante Blockeinheiten: Karate, HipHop, Handball, Zumba, genauere Informationen werden noch bekannt gegeben

18.00-18.50 Uhr: „FIT BIS INS ALTER“

sanftes Bewegungstraining für Damen und Herren ab der Lebensmitte mit Renate Grassmann und Helga Schuhmeier

19.00-20.00 Uhr: „FIT4CARVING“ Er-Sie-Es

ab 2. Oktober 2012

Schigymnastik - Ausdauertraining, Kräftigung und Koordinationsstraining mit Ing. Franz Moser

20.00-20.50 Uhr: „BÄUERINNENTURNEN“

ab 2. Oktober 2012

mit Renate Grassmann und Helga Schuhmeier

MITTWOCH:

15.30-16.30 Uhr: „Eltern-Kind-Turnen“



ab 3. Oktober 2012

Spaß an der Bewegung für Eltern und Kinder bis zum 6. Lebensjahr mit Romana Reithofer

20.00-20.50 Uhr: „Pilates“ für Damen und Herren

Ganzkörpertraining zur Stärkung der Muskulatur und Mobilisation der Gelenke mit Manuela Tonner

18.00-18.50 Uhr: „Wirbelsäulengymnastik“ für Damen und Herren, ab Dienstag, 18. September 2012

(10 Einheiten)

mit Ergotherapeuten Volkmar Bauch

Gezielte Übungen zum Schutz der Wirbelsäule und Kräftigung der Muskulatur

INFOS:

Veranstaltungsort: Grünauer Halle in 3202 Hofstetten-Grünau

Bitte Hallenschuhe und Handtuch mitnehmen!

In den Schulferien finden keine Turneinheiten statt.

Auf eine zahlreiche Teilnahme freuen sich die Übungsleiter!

Viel Spaß an der Bewegung wünscht euch der TURNVEREIN UNION HOFSTETTEN-GRÜNAU.

Weitere Infos, aktuelle Termine und Veranstaltungen findet ihr unter:

www.turnverein3202.sportunion.at.

Kinderfest und Ferienspiel-Abschlussfest 2012

Das Team vom Turnverein UNION Hofstetten-Grünau organisierte am 15. September 2012 wieder ein tolles Kinderfest auf der Festwiese beim Einsatzhaus. Mit der Unterstützung von verschiedenen Vereinen und Organisationen, die auch beim Ferienspiel teilgenommen hatten, konnten 10 verschiedene Spiel-Stationen angeboten werden: **UHG (Zielschießen), Hilfswerk Pielachtal (Kreativecke), Gemeinde Hofstetten-Grünau (Haxl-Taxi-Fahrten), Tennisclub (Street-Tennis), Turnverein (Kletterwand), Melk-Station mit Gratis-Milchmix-Getränken (Bäuerinnen), Bungee Run (Rotes Kreuz), Landwirtschafts-Parcours (Landjugend), Freiwillige Feuerwehr (Zielspritzen)** sowie **Spielbus mit Kinderschminken und Luftburg**. Als Belohnung erhielt jedes Kind eine Tasche mit schönen Geschenken und ein Gratis-Getränk. Die Gemeinde spendete jedem Kind Gratis-Würstl und bei der abschließenden **Tombola** wurden viele schöne Preise verlost.

Ein besonderer Dank geht an die Hauptsponsoren Raiffeisenbank und Gemeinde, die vielen freiwilligen Helfer sowie an die zahlreichen weiteren Sponsoren.



Hofstettner Verein bei der Outdoor Aquarunning Tournee am großen Brombachsee 21.07.2012

Hallo Zusammen,

Anfang des Jahres habe ich einen neuen Verein mit Sitz in Hofstetten Grünau mit Namen AQUAGAUDIUM gegründet! Bis weilen zählen wir 30 aktive Mitglieder – Tendenz steigend!!

Das gemeinsame Trainieren, der Spaß an der Bewegung und unsere Gesundheit stehen hier im Vordergrund! Es sind alle herzlich Willkommen – egal ob jung oder alt!

9 „Aqarunner“ (Petra Kargl, Roswitha Schaberger, Rosa Schweiger, Gabi Mitterbauer, Veronika Hirtl, Johanna Haiden, Veronika Haiden, Andrea & Stefan Götzinger) haben sich zusammengefunden und starteten am 21.07.2012 eine Reise zum großen Brombachsee in Bayern! Hier machte schon zum 4. Mal die Outdoor Aquarunning Tour halt.

Veranstalter waren der Deutsche Schwimmverband und die DLRG Deutsche Lebensrettungsgesellschaft.

1 km Strecke wurde im „Schwebzustand“ durchs Wasser laufend zurückgelegt. Hierfür benötigt man ungefähr eine Stunde!

Aufgrund der grausigen Wetterbedingungen blieben die Menschenmaßen zwar aus aber wir ließen uns die Stimmung nicht verderben.

Der olympische Gedanke trieb uns nach Sturm und Gewitter schließlich doch noch ins eisige Wasser! Nach erfolgreicher Absolvierung, der mit Bojen gekennzeichneten Strecke, wurden wir – wieder an Land - mit heißem Tee in Empfang genommen!

Es war schon eine Leistung bei diesen Bedingungen. Stolz und mit unseren Urkunden in der Hand ließen wir dieses Event ausklingen und nach Besichtigung der Burg Wernfels und Regensburg traten wir die Heimreise an!

Die Teilnahme im nächsten Jahr ist fix – hoffentlich dann mit einer größeren Mannschaft! Auch ein Stopp dieser Tour in Österreich ist geplant!



Bundesligafinale & Austrian 2013 Zu Gast Raimund Hager, Präsident der Sport Union NÖ

Von 14.-16.09. fand im Bürger und Gemeindezentrum von Hofstetten-Grünau das Bundesligafinale der österreichischen Tischfußball Bundesliga sowie eine Austrian Tour, wo es um Weltranglistenpunkte ging, statt. Insgesamt waren rund 100 Spieler auf 15 Garlando Turniertischen aktiv am Turniergeschehen tätig. Neben den Bewerbungen Rookie Semipro Doppel, Offenes Einzel, Damen Einzel, Offenes Doppel, Damen Doppel sowie Mixed wurde auch das Finale der österreichischen Bundesliga ausgetragen. In der österreichischen Bundesliga spielen die 8. besten Vereine Österreichs. In der Vorrunde verlor die Sport Union TFC-Pielachtal von 7 Spielen nur 1 und landete auf dem 2. Tabellenplatz. Nach KO Kreuzspielen stand der TFC-Pielachtal im Finale der österreichischen Bundesliga und kämpfte in Hofstetten-Grünau um die Qualifikation zur europäischen Tischfußball Championsleague. Leider verlor man das Spiel gegen einen Wiener Verein bestehend aus lauter langjährigen Nationalteamspielern. Die ganze Mannschaft hat gekämpft bis zum Schluss!! Weiters wurde der Spieler des TFC-Pielachtal, Markus Thiel, zum besten Einzelspieler sowie zum 2. besten Doppelspieler der Bundesliga gekürt. Herzliche Gratulation!!

Zu Gast war auch der Präsident der Sport Union NÖ, der sich überzeugte, dass Tischfußball weitaus mehr als ein „Beislsport“ ist. Raimund Hager schmiedet große Pläne um den Tischfußballsport populärer zu machen!

Infos finden Sie auch unter www.tfboe.org/bundesliga sowie unter www.tfboe.org



v.l.n.r. Bandion Roman, Schöpf Matthias, Roman Groß, Franz Filzwieser, Patrick Staindl, Markus Thiel sowie Thomas Wagner



v.l.n.r. Präsident Raimund Hager, Obmann GR Thomas Wagner, Vizebürgermeister Arthur Rasch, Fotos © Markus Glück, NÖN

DAY & NIGHT Fest

Am 08.09. fand auf der PIELACHTALER sehnucht das DAY & NIGHT Fest statt.

Tagsüber wurde ein Beachvolleyballturnier mit 13 Mannschaften sowie ein Mega Man Contest ausgetragen.

Als die Sonne unterging verlagerte sich das Fest in die Hallen der PIELACHTALER sehnucht wo es mit einem Abendprogramm und DJs weiterging. Veranstaltet wurde dieses erstmalige Event vom Cafe C'est la vie (Chmel & Jörgler OG) sowie der Sport Union TFC Pielachtal.

Das Event war mit ca. 700 Gästen bestens besucht!!



Bezirksweisenblasen

Bei herrlichem Sommerwetter fand am 10. August 2012 in Grünau das Bezirksweisenblasen statt. Blasmusikvereinsobmann **Roland Hammerschmid** konnte dazu auch **Bezirksobfrau Ingeborg Dockner** sowie **Vzbgm. Arthur Rasch** und zahlreiche Musiker und Musikerinnen begrüßen. Die Fam. Erni und Johann Kendler stellte wieder ihr Anwesen für diese sehr gut besuchte Veranstaltung zur Verfügung.



Pfarrfest

Hausherr **Pfarrer Pater Leonhard** konnte zahlreiche Besucher beim diesjährigen Pfarrfest begrüßen. Auch Bürgermeister **Josef Hösl** und **Gattin Ingrid** waren unter den Gästen. Die musikalische Umrahmung erfolgte durch die Steirische Harmonikagruppe und die Gäste wurden kulinarisch bestens versorgt.



3 Hofstetten-Grünauer beim Dirndltal Extrem Ultra Marathon

3 Läufer aus Hofstetten-Grünau haben am Samstag, den 28. Juli 2012 am Dirndltal Extrem Ultra Marathon teilgenommen.

Hermann Reiter aus Hofstetten-Grünau absolvierte als erster Läufer der Staffel „Lauftreff Pielachtal 1“ den ersten Streckenteil von Ober-Grafendorf bis auf die Luft. Diese Staffel erreichte den ausgezeichneten 2. Platz in der Staffelerwertung.

Die beiden Hofstetten-Grünauer **Alfred Dutter** und **Hermann Karner** absolvierten als Einzelläufer die gesamte Strecke von 111 km und 5000 Höhenmeter!!

Sie benötigten für diese Ultradistanz 17 Stunden und 43 Minuten. **Alfred Dutter** und **Hermann Karner** erreichten die Plätze 11 und 12. Betreut wurden Hermann Karner und Alfred Dutter von **Anni Dutter, Anni Gerstl** und **Fritz Kendler**, die durch ihre perfekte Betreuung auch einen großen Anteil an den Erfolgen von Alfred und Hermann hatten.

Insgesamt waren 40 Einzelläufer am Start, von denen 30 das Ziel erreichten. Zur extrem schwierigen und langen Strecke kamen



auch noch die Witterungsbedingungen dazu. Schon beim Start um 06.00 Uhr in Ober-Grafendorf herrschten warme Sommer-temperaturen, die in den Mittags- und Nachmittagsstunden bis zu 35° erreichten. Erst am Abend nach einem Gewitter mit Regen gab es eine Abkühlung. Umso gewaltiger ist die Leistung der Einzelläufer, vor allem der Hofstetten-Grünauer Läufer.



Tag der Blasmusik

Der **Blasmusikverein Hofstetten-Grünau** hatte am Sonntag, den 2. September 2012 zum traditionellen Tag der Blasmusik geladen. Begonnen wurde der Tag mit einem Weckruf durch die Blasmusik Hofstetten-Grünau. Anschließend gestaltete die Blasmusikkapelle die erste Messe in der Pfarrkirche. Den Fröhschoppen am Kirchenplatz spielte der **Musikverein Ötscherland** unter der Leitung von **Bezirkskapellmeister Johann Niederer**. **Bgm. Josef Hösl** übergab offiziell an den Blasmusikverein Hofstetten-Grünau den von der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau gekauften Bariton. **Michael Ringle** spielte auf diesem Instrument gemeinsam mit dem Musikverein Ötscherland und **Bgm. Josef Hösl** dirigierte.

STV Hofstetten-Grünau

Der STV Hofstetten-Grünau veranstaltete am 7. Juli 2012 bei herrlichem Sommerwetter sein traditionelles Hobbyturnier. **Obmann Ernst Hofegger** konnte 11 Hobbymannschaften auf der Stocksportanlage begrüßen.

Das Turnier wurde in 1 Gruppe ausgetragen. Nach spannendem Kampf gingen „Die Fledermäuse“ als Sieger des Hobbyturniers 2012 hervor. Die weiteren Mannschaften waren UTC Hofstetten-Grünau, UHG Senioren, Team Absolut, ÖKB Hofstetten-Grünau, das Trainerteam, UHG Hofstetten-Grünau, 1.FC Haudaneb'n, HAK St. Pölten, ep – finanz und die Feuerwehr Hofstetten-Grünau.

Weiters wurde am 19. August 2012 ein Plattlschießen für Firmen und Gewerbetreibende aus Hofstetten – Grünau veranstaltet. Diesmal konnten wir 10 teilnehmende Mannschaften auf unserer Anlage begrüßen, ebenso **Bgm Josef Hösl**, der mit **Obmann Ernst Hofegger** und **Franz Pokorny** die Siegerehrung vornahm. Als Sieger des Plattlschießen für Firmen und Gewerbetreibende 2012 ging „Salon Elisabeth“ hervor. Die weiteren Mannschaften waren Urig u. Echt, KFZ Karner, Fa. Mayer, Dirndtlalm, Gemeinde, ADEG Schleifer, EPRON, C'est la vie und Avia Tankstelle.





Für Ihre Sicherheit Zivilschutz-Probealarm

in ganz Österreich

am Samstag, 6. Oktober 2012, zwischen 12:00 und 13:00 Uhr

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.193 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

österreichweiter Zivilschutz-Probealarm

durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe



15 Sekunden

Warnung



3 Minuten gleich bleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 1. Oktober nur Probealarm!



Alarm



1 Minute auf- und abschwelliger Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 1. Oktober nur Probealarm!



Entwarnung



1 Minute gleich bleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 1. Oktober nur Probealarm!



**Achtung! Am 6. Oktober nur Probealarm.
Bitte keine Notrufnummern blockieren!**

NÖ. Zivilschutzverband ein kompetenter Partner in Fragen der Sicherheit

Veranstaltungen

Oktober 2012

03.10.	VHS - Themenwanderung „Gemeinschaft (er)-leben – Soziale Beziehungen gestalten“ mit Dr. Stefan Grassl	15.00	Treffpunkt BGZ
04.10.	Projektpräsentation Fachschule Sooß „Interkulturelles Lernen im Dorf Sultanyie/Türkei“	19.30	BGZ
05.10.	Meisterschaftsspiel UHG-Haitzendorf U23: 17:30	KM: 19:30	Sportplatz UHG
06.10.	Zivilschutz – Probealarm	mittags	Gemeindegebiet
06.10.	Pielachtaler Bauernmarkt	09.00 – 12.00	Hauptplatz
07.10.	Erntedank Festgottesdienst mit Einweihung des Besinnungsweges	09.00	Pfarrkirche
12.10.	Vernissage Frau Elisabeth Dippelreiter-Santner „Lebenslust“	19.30	BGZ
13./14.10.	Tage der offenen Ateliers SA 14.00 – 18.00 SO 10.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00		Künstlerateliers in der Gemeinde: Frei Wolfgang Karl, Grasmann Gisela, Kargl Margareta
14.10.	Jägermesse	08.30	Pfarrkirche
15.10.	Toni Innauer im Rahmen der Aktion „Österreich liest – Treffpunkt Bibliothek“ - Am Puls des Erfolgs	19.00	BGZ
19.10.	Hubertusandacht auf der Dirndlmalm	19.00	Mainburg 28
20.10.	Pielachtaler Bauernmarkt	09.00 – 12.00	Hauptplatz
20.10.	Meisterschaftsspiel UHG-Kilb	U23: 15:00 KM: 17:00	Sportplatz UHG
21.10.	Hl. Messe, Gestaltung Landjugend	08.30	Pfarrkirche
21.10.	Jahreshauptversammlung	10.00	Gh. Mentil
26.10.	Gemeindewandertag	09.00	BGZ
26.10.	Nationalfeiertag, Hl. Messe	08.30	Pfarrkirche

November 2012

01.11.	Allerheiligen – Hl. Messe	08.30	
	Andacht und Friedhofsgang	14.00	Pfarrkirche
02.11.	Allerseelen – Hl. Messe	08.00	Pfarrkirche
03.11.	Pielachtaler Bauernmarkt	09.00 – 12.00	Hauptplatz
08.11.	Ein Pflegefall in der Familie – damit haben wir nicht gerechnet – was können wir tun“, Gabriela Hösl MSc	19.30	BGZ
09.11.	Gesellschaftsschnapsen – Tennis	18.30	Tennis Clubhaus
10.11.	Juxschnapsen	14.00	Gh. Mentil
15.11.	Hl. Leopold Hl. Messe	19.00	Pfarrkirche
16.11.	Christbaumverabschiedung mit Bgm. Stadler		Hofstetten-Grünau
16.11.	Buchpräsentation Martin Grasmann mit Vernissage Gisela Grasmann	ca. 19.00	Landgasthof Kammerhof
16. u. 17. 11.	Theateraufführung der LJ „Der verflixte Isnetboid“	20.00	Grünauer Halle
17.11.	Pielachtaler Bauernmarkt	09.00 – 12.00	Hauptplatz
23.11.	5-Jahr-Feier Ho-Pi-Trommelgruppe	19.30	Eventlokal Aufriss
23. u. 24. 11.	Theateraufführung der LJ „Der verflixte Isnetboid“	20.00	Grünauer Halle
25. 11.	Theateraufführung der LJ	15.00	Grünauer Halle
30.11.	Christbaumerstbeleuchtung	ca. 17.00	Rathausplatz St. Pölten

Dezember 2012

01.12.	Mitgliederversammlung Tennis	19.30	GH Mentil
01.12.	Krampuslauf	17.00	vor GH Mentil
02.12.	Preisschnapsen der UHG	13.30	Gh. Mentil
04.12.	Roratemesse	06.30	Pfarrkirche
05.12.	Blutspenden mit dem Landeskrankenhaus St. Pölten	17.00 – 20.00	Gh. Mentil
07. – 09. 12.	Grünauer Advent	ganztägig	Kirchenplatz
08.12.	Mariä Empfängnis Hl. Messe	10.00	Pfarrkirche
11.12.	Roratemesse	06.30	Pfarrkirche
14.12.	Weihnachtsfeier der UHG Jugendmannschaften		
15.12.	Weihnachtsfeier der UHG	19.30	Gh. Strohmaier
15.12.	Weihnachtsfeier der Blasmusik	19.30	Gh. Mentil
16.12.	Programmgestaltung mit Hofstetten-Grünau am Rathausplatz	ca. 17.00	St. Pölten
16.12.	Adventsingens	15.00	Pfarrkirche
18.12.	Roratemesse	06.30	Pfarrkirche
18.12.	MMT Lesung und Buchpräsentation „Afoch d' rüba red'n“ von und mit Loisi Secnicka	19.00	BGZ
24.12.	Kinderbetreuung des Roten Kreuzes	09.00 – 13.00	Rot Kreuz-Haus
24.12.	Krippenandacht	15.30	Pfarrkirche
24.12.	Christmette	22.00	Pfarrkirche
25.12.	Christtag, Hl. Messe	09.00	Pfarrkirche
26.12.	Stefanitag, Hl. Messe	08.30	Pfarrkirche
31.12.	Silvester Jahresausklang	14.00	Pielachpark Zwutschgal
31.12.	Silvester Jahresschlussgottesdienst	15.00	Pfarrkirche

Kulinarium

bis 28. 10. Mostheuriger Dirndlmalm	Fr, Sa, So, Feiertag ab 14.00	Familie Kendler, Mainburg 28
22. 10. – 02. 11. Wildessen		Landgasthof Kammerhof
08. – 11. 11. Martini-Gansl-Essen		Gasthof Strohmaier
05. – 09. 11. Gansl-Essen		Landgasthof Kammerhof

Erfolge

Katharina Gruber, Plambach 3, hat Ende Juni 2012 die Lehramtsstudien für Deutsch und Englisch abgeschlossen. Es wurde ihr der akademische Grad **Magistra** der Philosophie (Mag. phil.) verliehen.



Wir gratulieren Frau Mag. Katharina Gruber ganz herzlich zum Studienabschluss und wünschen alles Gute für die Zukunft.

Julia Sperr, Weinburgstraße, hat Ende Juni 2012 ihr Studium zur Physiotherapeutin an der IMC-FH Krems erfolgreich absolviert und mit dem akademischen Titel **Bachelor of Science** abgeschlossen.



Herzliche Gratulation zum erfolgreichen Abschluss des Studiums und alles Gute!!



Junge Familie sucht Hof zur Übernahme.
Wir freuen uns über Hinweise unter: 0049-176-23555737

Erfolge

Denise Nekula, BSc, Konvalinastraße 21, hat im Juni 2012 den **Fachhochschul-Masterstudiengang Medical and Pharmaceutical Biotechnology** an der IMC Fachhochschule Krems **mit gutem Erfolg** abgeschlossen. Thema ihrer Masterarbeit war: „Comparative life cycle assessment applied for different products manufactured by an international flexible packaging industry“.



Wir gratulieren ganz herzlich zum erfolgreich abgeschlossenen Masterstudium und wünschen alles Gute!!

Blumenfee Michaela Hollaus hat die Meisterprüfung Floristik vom 9.-17. September 2012 absolviert und bestanden. Sie ist jetzt **Floristikmeisterin**. Auch ihre Mitarbeiterin **Carmen Moser** hat die **Meisterprüfung** positiv geschafft. Michaela Hollaus hat mit ihren außergewöhnlichen und kreativen Blumengebinden die Prüfungskommission überzeugt.



Wir gratulieren Michaela Hollaus und Carmen Moser ganz herzlich zu dieser tollen Leistung!!

Paul Fahrngruber, Piwonkastraße, hat am 28. Juli 2012 das Jungmusiker **Leistungsabzeichen in Gold mit sehr gutem Erfolg** bestanden.

Paul ist seit Jänner 2008 Mitglied des Blasmusikvereins Hofstetten-Grünau. Er hat bereits die Leistungsabzeichen in Silber und Bronze absolviert. Mit dem Leistungsabzeichen in Gold hat Paul Fahrngruber die höchste leistungsbezogene Auszeichnung, die der österreichische Blasmusikverband an Jungmusiker zu vergeben hat, bekommen. Paul, der erst 14 Jahre ist, war der jüngste erfolgreiche Teilnehmer im Goldkurs.



Wir gratulieren ganz herzlich zu dieser tollen Leistung, wünschen alles Gute und weiterhin viel Erfolg!!

Geburten

24. 06.	Gamsjäger Helene Helga Valerie	Mainburg 1
28. 06.	Olszewski Anna Lena	Piwonkastraße 11
06. 07.	Toberer Heidi Sophie	Plambacheck 18
16. 07.	Spielbichler Sonja Maria	Pielachgasse 32
16. 07.	Humpelstetter Andreas	Plambacheck 9/2
28. 07.	Gram Tobias	Plambacheck 11/1
28. 07.	Mittermayr Paul Simon	Rosenstraße 4
10. 08.	Scholze-Simmel Tomas Oskar	Grünbach 100
26. 08.	Fuxsteiner Gregor Josef	Hauptplatz 9/2/2
14. 09.	Hager Karla	Konvalinastraße 21/1/4

Wir betrauern

19. 07.	Schweiger Alois	Hauptplatz 9/1/1
28. 07.	Hollaus Maria	Aigelsbach 17
28. 08.	Glaubacker Gertrud	Mühlbachgasse 5
05. 09.	Toberer Anna	Grünbach 66
07. 09.	Kirchner Karl	Grünbach 94
10. 09.	Waldhauser Elisabeth Maria	Hauptplatz 6

Bgm. Josef Hösl gratuliert den ausgezeichneten MaturantenInnen!

Gerlinde Gira hat die Handelsakademie St.Pölten mit der **Matura mit Auszeichnung** abgeschlossen. Sie hat alle Maturaprüfungen mit „Sehr Gut“ bestanden.

Jakob Zöchling hat die Tourismusschule im WIFI St.Pölten mit der **Matura mit Auszeichnung** abgeschlossen. Auch er hat alle Maturaprüfungen mit „Sehr Gut“ bestanden. Er war seit 40 Jahren der erste Maturant in der Tourismusschule St. Pölten, der alle Maturaprüfungen mit „Sehr Gut“ absolviert hat und wurde von der Wirtschaftskammer dafür geehrt.

Bgm. Josef Hösl gratulierte den beiden ausgezeichneten Maturanten ganz herzlich und wünschte alles Gute für die weitere Zukunft!!

Es haben auch noch **Michael Kalteis** und **Lukas Renz** aus Hofstetten-Grünau mit Auszeichnung maturiert. Beide haben die EDVO HTL in St.Pölten abgeschlossen. Sie waren jedoch verhindert, um an dem Gratulationstermin teilzunehmen und werden zu einem späteren Zeitpunkt eingeladen.



Telehaus NÖ GmbH

Outsourcing - Werbegrafik - Satz - Druck - IT-Services

3153 Eschenau

Tel: 02762 / 67380

www.telehaus.at

Eheschließungen



28. 07.
HAGENAUER Franz
Klingenbrunner Karina
St. Pölten



04. 08.
EDER Albert Michael
Deim Gabriele
St. Pölten



04. 08.
WEISS Michael Matthias
König Michaela
Pyhra



24. 08.
RAML Markus
Hoppel Judith
Hofstetten



25. 08.
HANDLFINGER Stefan Helmut
Steindl Andrea
Hofstetten



01. 09.
STUPHANN Manfred
Ing. Janker Verena
Plambacheck

Jubiläen

Diamantene Hochzeit



Stritzl Hermine und Anton,
Mainburg, am 23.7.2012

Goldene Hochzeit



Tonner Herta und Johann,
Webergasse, am 9.6.2012

Jubiläen

Goldene Hochzeit



Enne Barbara und Alois,
Grünsbach, am 26.6. 2012



Enne Johanna und Josef,
Plambacheck, am 21.7.2012

90. Geburtstag



Teucher Franz,
Grünsbach, am 25.8.2012



Reithofer Alois,
Plambach, am 25.8.2012

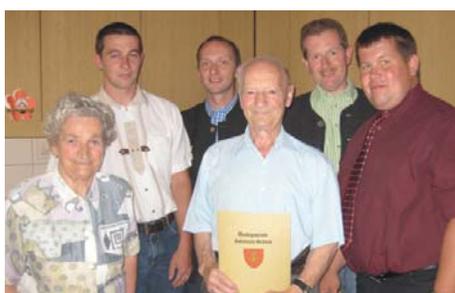


Fleischhacker Anna,
Mariazeller Straße, am 11.7. 2012

85. Geburtstag



Luger Maria,
Höhenstraße, am 2.7.2012



Prammer Josef,
Plambacheck, am 7.7.2012



Wielander Theresia,
Friedhofstraße, am 2.8.2012

80. Geburtstag

70. Geburtstag



Vzbgm. i.R. Josef Daxböck, Grünsbach, feierte am 6.7.2012 seinen 70. Geburtstag. Bgm. Josef Hösl und Gattin Ingrid gratulierten bei der Familienfeier im Eventlokal Aufriss dem rüstigen Jubilar zum runden Geburtstag. Bgm. Josef Hösl bedankte sich bei Vzbgm.i.R. Josef Daxböck für seine langjährige Vizebürgermeistertätigkeit und vor allem für seine Funktion als Seniorenbundobmann, die er seit einigen Jahren ausübt.

Beratung

Kostenlose Rechtsberatung

Die Sprechstunden von **Notar Mag. Winkler** finden jeden **1. Montag im Monat** von **16.00 bis 17.00 Uhr** statt.
Die nächsten Sprechstunden: 1. 10., 5. 11., 3. 12.

Kostenlose Rechtsauskunft durch Dr. Peter Eigenthaler
Rechtsanwalt **Dr. Eigenthaler** hält in seiner Sprechstelle im Bürgerservicebüro des BGZ Sprechstunden an jedem **1. und 3. Mittwoch** von **17.00 bis 18.30 Uhr** ab. **Die nächsten Termine: 3. und 17. 10., 7. und 21. 11., 5. und 19. 12.**

Mutter-Eltern-Beratung

im Rot-Kreuz-Haus, jeden **3. Mittwoch im Monat**, ab **13.00 Uhr** im Einsatzhaus, Grünauer Straße 8.
Termine: 17. 10., 21. 11., 19. 12.

KOBV Behindertenverband

Jeden **ersten Freitag im Monat** von **8.00 bis 10.00 Uhr** hält der Behindertenverband am Gemeindeamt Sprechstunden ab.
Termine: 5. 10., 2. 11., 7. 12.

Änderung bei Ordinationszeiten Dr. Manuela Plitt

täglich außer Mittwoch 8.00 bis 12.00 Uhr
Di von 14.00 bis 17.00 Uhr
Do von 14.00 bis 16.00 Uhr

Gemeinde

Telefon 02723/8242-0

Fax DW 30

Bürgerservice DW 10

Meldeamt DW 11

Bürgermeister DW 12

Sekretariat DW 14

Bauabteilung DW 15

Standesamt DW 16

Buchhaltung DW 20 od. DW 29

Bauhof DW 19

Amtsstunden

Mo, Di, Mi, Fr:
08.00-12.00 Uhr,
Di: 16.00-18.00 Uhr,
Do: 09.00-12.00 Uhr
Bürgermeister-
Sprechstunden:
Di: 16.00-18.00 Uhr,
Do: 09.00-11.00 Uhr

Hofstetten-Grünau im Internet:
www.hofstetten-gruenau.gv.at

Email-Adressen

gemeinde@hofstetten-gruenau.gv.at
christa.schmirl@hofstetten-gruenau.gv.at
gertrud.kirchner@hofstetten-gruenau.gv.at
gottfried.luger@hofstetten-gruenau.gv.at
harald.winter@hofstetten-gruenau.gv.at
helga.braunauer@hofstetten-gruenau.gv.at
josef.hoesl@hofstetten-gruenau.gv.at
margit.grubner@hofstetten-gruenau.gv.at
vhs-pielachtal@hofstetten-gruenau.gv.at
bauhof.hofstetten-gruenau@ktp.at
mmt-hofstetten@ktp.at

Entsorgung/Müll

Abfuhrtermine 4. Quartal 2012

Biomüll-Abfuhr

Montag, 08. Oktober 2012	Montag, 03. Dezember 2012
Montag, 22. Oktober 2012	Montag, 17. Dezember 2012
Montag, 05. November 2012	Montag, 31. Dezember 2012
Montag, 19. November 2012	

Restmüll-Abfuhr

Freitag, 12. Oktober 2012
Freitag, 09. November 2012 – inkl. Einpersonenhaushalte (hellgrauer Deckel!)
Freitag, 07. Dezember 2012

Plastik- und Kunststoffverpackungen

Dienstag, 02. Oktober 2012
Dienstag, 13. November 2012
Mittwoch, 19. Dezember 2012

Altpapier-Entsorgung

Dienstag, 23. Oktober 2012
Donnerstag, 06. Dezember 2012

Monatliche Elektronik-Schrott-Sammlung und Abgabe von Altpeisefett:

Tausch von vollen gegen leeren NÖLI
Übernahme von Batterien und Akkus

Dienstag, 02. Oktober 2012
Dienstag, 06. November 2012
Dienstag, 04. Dezember 2012

von 15.30 bis 16.30 Uhr

am Bauhof der Gemeinde, Hauptplatz 7

Achtung: Haushaltsgroßgeräte wie Waschmaschinen, E-Herde, Geschirrspüler, E-Boiler sind bei der **SPERR-MÜLLSAMMLUNG** (Alteisen) zu entsorgen!
Das selbständige Abstellen von E-Schrott ist nicht gestattet!

Kostenpflichtige Annahme von Bauschutt

1 Kübel	€0,50
1 Scheibtruhe	€2,00
1 Frontladerschaufel	€8,00

Bei größeren Mengen bitte mit Herrn Dirnberger,
Tel. 0676/722 59 78 oder Herrn Kögel, Tel. 0664/571 18 45,
Verbindung aufnehmen.

Vitrinen an der Info-Wand zu vermieten

Vitrinen an der Info-Wand zu vermieten

am Hauptplatz neben dem Bürger- und Gemeindezentrum

Miete: 1 Monat: €20,-, 2 Monate: €30,- + 20 % MwSt
Auskunft und Mietvereinbarung im Bürgerservicebüro der Marktgemeinde Hofstetten-Grünau, Tel. 02723/8242/10

Ärzte**Ordinationszeiten**

Kassenarzt für Allgemeinmedizin, Privatordinatin für Gynäkologie, Gemeindefacharzt Dr. Eduard Zeller

Ordination: Hauptplatz 10, Tel. 2939

Ordinationszeiten Kassenarzt:

Mo, Di, Do u. Fr von 07.00-11.30 Uhr,

Mo nachm. von 16.00-18.00 Uhr,

Mi keine Ordination

Gynäkologische Privat-/Wahlarztordination:

nach telefonischer Terminvereinbarung

Kinderarzt Dr. Katharina Aichberger-Ambrozy

Mariazeller Str. 11, Tel. 8181

Mo, Di, Fr von 09.00-12.00 Uhr

Do 15.00-17.00 Uhr, tel. Voranmeldung erwünscht!

Zahnarzt Dr. Manuela Plitt

Baesbergstraße 1, Tel. 8282

täglich (außer Do) 08.00-13.00 Uhr

Mo auch von 14.00-16.00 Uhr

und Di auch von 16.00-18.00 Uhr

Fachärztin für Physikalische Medizin, Ärztin für Allgemeinmedizin, Osteopathie, Craniosacrale Therapie, Akupunktur Dr. Ursula Höllwarth-Sigut

Hauptplatz 10, Tel. 0681/103 156 10

Ordination nach tel. Vereinbarung

Facharzt für Orthopädie und orthopädische Chirurgie,

Arzt für Allgemeinmedizin Dr. Margit Stanzel-Kainz

Hauptplatz 3-5, BGZ 2. Stock, Tel. 0676/31 456 80

Mi von 16.00-20.00 Uhr,

nach tel. Vereinbarung

Tierarzt Mag. Michael Pachlinger

Am Brunnhof 20, Tel. 8190 oder 0664/95 14 284

Großtiervisite/Kleintierordination nach tel. Vereinbarung

Hausapotheke:

Mo-Fr von 09.00-12.00 Uhr und 15.00-16.00 Uhr

Wochenend-/Feiertags-Ärztendienst

Dr. Eduard Zeller

02723/2939

Dr. Anton Biedermann

02747/3262

Dr. Andreas Fischer

02747/2592

Dr. Hayder Jawad

02747/8543

November 2012

01. Dr. Biedermann Anton

03.-04. Dr. Biedermann Anton

10. - 11. Dr. Jawad Hayder

17. - 18. Dr. Fischer Andreas

24. - 25. Dr. Biedermann Anton

Dezember 2012

01. - 02. Dr. Zeller Eduard

08. - 09. Dr. Fischer Andreas

15. - 16. Dr. Jawad Hayder

22. - 23. Dr. Fischer Andreas

25. - 26. Dr. Zeller Eduard

29. - 30. Dr. Jawad Hayder

31. - 01. Dr. Biedermann Anton

Oktober 2012

06. - 07. Dr. Fischer Andreas

13. - 14. Dr. Zeller Eduard

20. - 21. Dr. Jawad Hayder

26. - 28. Dr. Zeller Eduard

Wichtige Telefonnummern

Rotes Kreuz

8357 Dienststelle

Rettungsnotdienst 144

Krankentransporte 14 844

Servicenummer 059 144

Ärztendienst der

NÖ Ärztkammer 141

Polizeiinspektion

Rabenstein 0591 333 173

Polizei Notruf 133

Feuerwehr Notruf 122

Hilfswerk Pielachtal

Hilfe und Pflege daheim

02722/29 88,

Mo-Fr: 09.00-11.00 Uhr

Kinder, Jugend und Familie

02723/83 16 oder

0676/878743967

Mo, Mi, Fr: 09.00-11.00 Uhr

Landesgericht St. Pölten

und Grundbuch

Schießstattring 6

02742/809-0

Parteienverkehr:

Mo-Fr: 08.00-12.00 Uhr

Amtstag - Richtersprech-

stunden:

Di: 08.00-12.00 Uhr

Österr. Rettungshundebrigade

01/28898

BH St. Pölten

Am Bischofsteich 1

02742/9025-0

Parteienverkehr:

Mo-Fr: 08.00-12.00 Uhr

Di: zusätzl. 14.00-19.00 Uhr

Bürgerservicebüro

Arbeitsamt St. Pölten

Daniel-Gran-Straße 10

02742/309-0

Mo-Do: 07.30-16.00 Uhr

und Fr: 07.30-13.00 Uhr

Finanzamt

Standort Lilienfeld

02742/304-0

Liese Prokop-Straße 14

3180 Lilienfeld

Standort St. Pölten

02742/304-0

Daniel-Gran-Straße 8

Öffnungszeiten Infocenter

St. Pölten und Lilienfeld:

Mo-Do: 07.30-15.30 Uhr

und Fr: 07.30-12.00 Uhr

GVU

im Bez. St. Pölten

Hötzendorfer Str. 13

3100 St. Pölten

02742/71 117

Bereitschaftsdienst Apotheke

Bereitschaftsdienst Pielachtal-Apotheke zum heiligen

Georg abrufbar unter www.pielachtalapo.at

Mag. pharm. Schinoda, Mariazeller Str. 13/5,

3202 Hofstetten-Grünau, Tel. 02723/77 899

Redaktionsschluss

Ausgabe 04/2012: 30. November 2012

Erscheinungstermin: 51. Woche

Impressum

Eigentümer, Herausgeber, Verleger, Redaktion: Marktgemeinde Hofstetten-Grünau, 3202 Hofstetten-Grünau, Hauptplatz 3-5 **Redaktionelle Mitarbeiter:** Gottfried Luger, Margit Grubner, Helga Braunauer, Gertrud Kirchner, Josef Hösl, Christa Schmirl **Für den Inhalt verantwortlich:** Bürgermeister Josef Hösl **Anzeigenkontakt:** Telehaus NÖ GmbH, Tel. 02762/67380 **Bankverbindung:** RAIBA Pielachtal, Konto-Nr. 702.266 **Fotos:** Redaktionsteam bzw. zur Verfügung gestellt **Auflage:** 1.100 Stück, kostenlose Zustellung an jeden Haushalt **Grafische Produktion:** Mag. Mathias Scholze-Simmel, Mainburg 7, 3202 Hofstetten-Grünau, scholze-simmel@telehaus.at **Medienzweck:** Information der Bevölkerung gemäß den Bestimmungen der NÖ Gemeindeordnung **Erscheinungsweise:** Mindestens vierteljährlich **Erscheinungsort, Verlagspostamt:** 3202 Hofstetten-Grünau

WINTER BUS

HOFSTETTEN-GRÜNAU MENSCHEN IN BEWEGUNG



Franz Winter GmbH - Bus- und Reiseunternehmen - 3202 Hofstetten
0676/70 22 132 - winterbus@ktp.at - www.winterbus.at

Casino Admiral Coliseum & Excalibur City

Shoppen und Glücksspiel in Tschechien

13. Oktober 2012

Abfahrt: 13:30 Uhr BGZ Hofstetten

Rückfahrt: 21:00 Uhr

Busfahrt, Reisepass erforderlich!

€ 25,-

Busfahrt zum Ländermatch

im Wr. Happel Stadion

16. Oktober 2012

gegen Kasachstan und Deutschland

Kombiticket Bus und Karte

€ 60,-

3 Tagesfahrt Bad Waltersdorf

Thermenbesuch

19. - 21. Oktober 2012

Verwöhnprogramm in der Quelle der Ruhe

Busfahrt, 2 Nächtigungen und

3 Tageseintritte

€ 175,-

Lange Nacht des Rock'n Roll

in der Wr. Stadthalle

24. Oktober 2012

Abfahrt: 17:00 Uhr BGZ Hofstetten

Beginn: 19:30 Uhr

Busfahrt und Eintritt

Klasse B: € 79,- / Klasse D: € 70,-

Kiddy Contest Finale

in der Wr. Stadthalle

27. Oktober 2012

Abfahrt: 16:30 Uhr BGZ Hofstetten

Beginn: 18:00 Uhr

Busfahrt und Eintritt

€ 47,-

Helene Fischer

in der Wr. Stadthalle

27. Oktober 2012

Abfahrt: 16:30 Uhr BGZ Hofstetten

Beginn: 19:30 Uhr

Busfahrt und Eintritt

Klasse B: € 87,- / Klasse D: € 70,-

Neue Therme Wien

jeden Dienstagnachmittag

Abfahrt: 12:30 Uhr BGZ Hofstetten

Busfahrt und 3-Stundenkarte

€ 25,-



Schlagernacht des Jahres

in der Wr. Stadthalle

28. Oktober 2012

Hansi Hinterseer, Andreas Gabalier, Andy Borg,

Nockalm Quintett, Schürzenjäger, DJ Ötzi,

Vicky Leandros und Christoff

Abfahrt: 13:30 Uhr BGZ Hofstetten

Beginn: 16:00 Uhr

Busfahrt und Eintritt

Klasse B: € 85,- / Klasse D: € 77,-

Martinifahrt

in die Martinsthemme oder

Shoppen nach Mosonmayarova mit Ganslessen

10. November 2012

Abfahrt: 07:00 Uhr BGZ Hofstetten

Rückfahrt: nach Heurigenbesuch 19:00 Uhr

Busfahrt

€ 25,-

Best of Austria

im VAZ St.Pölten

16. November 2012

EAV, Die Seer und Reinhard Fendrich & Band

Abfahrt: 19:00 Uhr BGZ Hofstetten

Beginn: 20:00 Uhr

Busfahrt und Eintritt

€ 72,-

Tagesfahrt Bad Schallerbach

Thermenbesuch und Heurigenbesuch

11. November 2012

Abfahrt: 07:00 Uhr BGZ Hofstetten

09:00 - 17:00 Uhr Thermenaufenthalt,

anschließend Fahrt zum Heurigen

Busfahrt und Eintritt

€ 49,-

Tagesfahrt Bad Waltersdorf

Thermenbesuch

17. November 2012

Abfahrt: 05:00 Uhr BGZ Hofstetten

09:00 - 17:00 Uhr Thermenaufenthalt,

anschließend Fahrt zum Heurigen

Busfahrt und Eintritt

€ 49,-

Nitro Circus

in der Wr. Stadthalle

17. November 2012

Aktionreiche Stunts, Adrenalin pur in der Stadthalle,

Überschläge, Loopings und das alles mit BMX etc.

Abfahrt: 17:00 Uhr

Beginn: 19:30 Uhr

Busfahrt und Eintritt

€ 76,-

Adventfahrt nach Rattenberg und Altötting

01. - 02. Dezember 2012

Abfahrt: 07:00 Uhr

Busfahrt und Nächtigung im *** Hotel

€ 145,-

Zauber der Weihnacht

in der Wr. Stadthalle

16. Dezember 2012

Abfahrt: 14:30 Uhr

Beginn: 17:00 Uhr

Busfahrt und Eintritt

Klasse B € 84,- / D € 77,-

Elisabeth Musical

im Wiener Raimundtheater

13. Januar 2013

Abfahrt: 15:30 Uhr BGZ Hofstetten

Beginn: 18:00 Uhr

Busfahrt und Eintritt

€ 106,-

Schi-WM Schladming

Abfahrt der Herren

09. Februar 2013

Abfahrt: 05:30 Uhr

Busfahrt Karte

€ 39,- € 75,-

Gesamtbetrag:

€ 114,-

Schi-WM Schladming

Abfahrt der Damen

10. Februar 2013

Abfahrt: 05:30 Uhr

Busfahrt Karte

€ 39,- € 39,-

Gesamtbetrag:

€ 78,-

Kochshow Andi und Alex

Programm in Arbeit!

Nordkap & Lofoten 2013

Anmeldungen bereits möglich!!!



BUCHUNGSHOTLINE

0676/70 22 132

WINTER BUS
HOFSTETTEN-GRÜNAU MENSCHEN IN BEWEGUNG



www.winterbus.at